

**ACHTUNG: BA-Studierende mit Studienbeginn zwischen WS07/08 und WS 11/12** melden sich bitte beim Fachberater. Dort werden Sie anhand Ihrer individuellen Studienverlaufs-Tabelle beraten, welche aktuellen Veranstaltungen Sie in welcher LP-Version belegen können.

Anhand der dort erstellten Liste melden Sie Frau Maquet - bzw. Frau Höffken im Falle von teilnehmerbegrenzten und Block-Veranstaltungen - aus dem Studienbüro in STiNE zu den Veranstaltungen an.

Bitte reichen Sie die Liste unbedingt **bis zum Ende der 2. STiNE-Anmeldephase** im Studienbüro ein!

Zu Veranstaltungen im FWB können Sie sich nach wie vor selber über STiNE anmelden.

**ACHTUNG (für BA-Studierende ab 12/13 und MA-Studierende):** auch bei digitalen Angeboten mit Anmeldung über AGORA, OLAT etc, ist immer eine zusätzliche Anmeldung über STiNE zur Veranstaltung nötig!

**Achtung: alle genannten digitalen Prüfungsleistungen gelten vorbehaltlich eines noch ausstehenden entsprechenden Beschlusses zur Äquivalenz digitaler Prüfungen des Prüfungsausschusses!**

**BACHELOR**

**Vorlesungen**

LV-Nr.	56-301		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! VL: Epoche 4: Vor- und Frühgeschichte Italiens: Etrusker, Römische Republik - online</b> <i>VL: Period 4: Prehistory of Italy: Etruscans, Roman Republic</i>		
Zeit/Ort	Do 16:15-17:45. <b>Podcast, AGORA. Beginn am 23.04.2020</b>		
Dozent/in	Cornelia Weber-Lehmann*		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> unbegrenzt	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> Unbegrenzt
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): FWB uniweit</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): EPV, NF-EPV, WB1-WB-KULTUR, SG</i>		
4 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): AV, AV-NF, FWB uniweit</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR, SG</i>		
<b>Kommentare/Inhalte</b>			
Die Epochenvorlesung soll den Studierenden einen Überblick über die verschiedenen Denkmälergattungen der etruskischen und römischen Welt vom 6. bis zum 3. Jh. v. Chr. vermitteln und sie auf ihre historischen Bezüge hin untersuchen.			
Die Vorlesung wird wöchentlich als Podcast bei AGORA angeboten. Anmeldung im Raum „VL Epoche 4: Vor- und Frühgeschichte Italiens: Etrusker, Römische Republik“ über die Teilnahmebeantragung.			
<b>Anforderungen:</b>			
2 LP: Kurze schriftliche Beantwortung von 8 Fragen (Klausur) aus dem Stoff der Vorlesung, die in der letzten Vorlesungsstunde beantwortet und innerhalb dieser Stunde per Mail eingeschickt werden müssen.			
4 LP: zusätzlich eine zweiseitige ausformulierte Beantwortung einer komplexeren Fragestellung (gleichfalls Klausur), die in der anschließenden 1/2 Stunde erarbeitet werden muss.			
<b>Literatur:</b>			
A. Naso (Hrsg.), Etruscology (Berlin 2017)			
F. Bubenheimer-Erhart, Die Etrusker (Mainz 2014)			
F. Prayon, Die Etrusker, Jenseitsvorstellungen und Ahnenkult (Mainz 2006)			
G. Camporeale, Die Etrusker. Geschichte und Kultur (Düsseldorf 2003)			
L. Aigner-Foresti, Die Etrusker und das frühe Rom (Darmstadt 2003)			

M. Cristofani u.a., Die Etrusker (Stuttgart-Zürich 1985)

LV-Nr.	56-302		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! VL: Römische Architektur - online</b> <i>VL: Roman Architecture</i>		
Zeit/Ort	Mo 12:15-13:45. <b>Podcast, AGORA. Beginn am 20.04.2020</b>		
Dozent/in	Christof Berns		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> unbegrenzt	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges: Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> unbegrenzt
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<i>BA ab 12/13: (HF/NF): FWB uniweit</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR, SG</i>		
4 LP	<i>BA ab 12/13(HF/NF): FWB uniweit</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR, SG</i>		
<b>Kommentare/Inhalte</b>			
Der Podcast (Powerpointpräsentation mit Tonspur) wird anhand der einschlägigen Gattungen vor allem die Praktiken der Herstellung und der Nutzung römischer Architektur behandeln. Die Vorlesung wird wöchentlich als Podcast bei AGORA angeboten. Anmeldung im Raum „VL Römische Architektur“.			
<b>Anforderungen</b>			
2 LP: Kurze, schriftliche Beantwortung von 8 Fragen, die im Laufe des Podcasts gestellt werden. 4 LP: Erstellung eines kurzen, ca. 15 minütigen Podcasts zu einer vorgegebenen Aufgabe (Thema wird in der ersten Folge des Podcasts bekanntgegeben). Der Podcast kann auf Wunsch bewertet werden. Die Teilnehmer*innen müssen Ihre Leistungen bis zum 15.7. erbracht haben.			
<b>Literatur</b>			
J. Adam, Roman Building: Materials and Techniques (London 1994) P. Gros, L'architecture romaine 1-2 (Paris 1996-2006) R. Taylor, Roman Builders. A study in architectural process (Cambridge 2003) H. von Hesberg, Römische Baukunst (München 2005) <b>Hinweis: Die einführende Literatur wird im Laufe des Podcasts auf AGORA digital bereitgestellt.</b>			

LV-Nr.	56-303		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! VL: Die Archäologie Zyperns - online</b> <i>VL: The Archaeology of ancient Cyprus</i>		
Zeit/Ort	Mi 16:15-17:45. <b>Podcast. Beginn am 22.04.2020</b>		
Dozent/in	Dietrich Berges		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> unbegrenzt	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges: Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> unbegrenzt
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<i>BA ab 12/13: (HF/NF): FWB uniweit</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR, SG</i>		
<b>Kommentare/Inhalte</b>			
Die Insel Zypern steht in der Antike für drei wesentliche Phänomene: für die seit prähistorischer Zeit erschlossenen sehr reichen Kupfervorkommen, für den Kult der Aphrodite, und für die zahlreichen Polis-Staaten, die vielfältige			

Beziehungen zu den Großmächten des Vorderen Orients und Ägyptens unterhielten. Die Vorlesung nähert sich diesen Gesichtspunkten an ausgewählten Fallbeispielen.  
**Die Vorlesung wird als wöchentlicher Podcast angeboten. Informationen über die Plattform folgen in Kürze.**

**Übungen**

LV-Nr.	56-311		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! UE: Einführung II: Römische Archäologie - online</b> <i>UE: Introduction II: Roman Archaeology</i>		
Zeit/Ort	Di 8:30-10:00 Uhr. <b>AGORA. Beginn am 21.04.2020</b>		
Dozent/in	Fanny Opdenhoff		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges: Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
6 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): E, E-NF</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): E, NF-E</i>		
<b>Kommentare/Inhalte</b> Die Übung bietet eine Einführung in die Inhalte und Methoden der Klassischen Archäologie. Im Laufe des Semesters werden Grundlagen im Bereich Methoden, Chronologie, Topographie und Siedlungsgeschichte erarbeitet. Die Teilnehmenden sollen einen Überblick über die wichtigsten Fundplätze und Denkmälertypen erwerben. Der Schwerpunkt liegt im Wintersemester im Bereich der Römischen Archäologie.			
<b>Lernziele</b> Erwerb von Grundwissen im Bereich Methoden und Denkmälerkenntnis.			
<b>Anforderungen</b> In der Übung werden nacheinander verschiedene Themen der Klassischen Archäologie behandelt. Zur Vorbereitung jeder Sitzung sind Textabschnitte aus Hölischer 2015 zu lesen, die zu Beginn des Semesters bekannt gegeben werden. Die Inhalte der Übung werden am Ende des Sommersemesters zusammen mit den Inhalten der Einführung I (Griechische Archäologie) in einer Klausur abgeprüft. <b>Während digitaler Veranstaltungsformen: regelmäßiger Abruf und Bearbeitung der zur Verfügung gestellten Inhalte und Aufgaben. Teilnahme an „Diskussionen“ auf AGORA. Sollte zu einem späteren Zeitpunkt die Veranstaltung als Blockseminar möglich sein wird die regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit erwartet.</b>			
<b>Literatur</b> Zur Anschaffung empfohlen: T. Hölischer, Klassische Archäologie. Grundwissen 4(Mainz 2015) A. Borbein – T. Hölischer – P. Zanker (Hrsg.), Klassische Archäologie. Eine Einführung (Berlin 2000) U. Sinn, Einführung in die Klassische Archäologie (München 2000) F. Lang, Klassische Archäologie. Eine Einführung in Methode, Theorie und Praxis (Tübingen 2002) R. von den Hoff, Einführung in die Klassische Archäologie (München 2019)			

LV-Nr.	56-312		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! UE: Colonia Ulpia Traiana – Einführung in die geophysikalische Prospektion - online</b> <i>UE: Colonia Ulpia Traiana – Introduction to geophysical prospections</i>		
Zeit/Ort	Mo 14:15-15:45, <b>Zoom Meeting. Beginn am 20.04.2020</b>		
Dozent/in	Martina Seifert, Nikola Babucic		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges: Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b>

			Nein
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
3 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): AÜ, ABK2</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): Ü, WB1-FV</i>		
<b>Kommentare/Inhalte</b>			
Das Seminar zur Fieldschool richtet sich an Studierende im Hauptfach Klassische Archäologie (vorzugsweise BA, aber auch MAG und MA). Die LV wird online durchgeführt. Am <b>20.04.2020 erfolgt ein Zoom-Meeting</b> zur Einführung. Informationen zum Seminarablauf und die Teilnahmelinks werden per E-Mail versandt und über <b>AGORA (56-312_313 Fieldschool Xanten)</b> kommuniziert.			
<b>Lernziele</b>			
Erwerb von Grundlagenwissen und Stärkung der Feldforschungskompetenzen.			
<b>Anforderungen</b>			
Vorbereitendes Seminar zu fachlichen Inhalten (Colonia Ulpia Traiana, geophysikalische Prospektion). Die Seminarleistungen werden in schriftlicher Form im Umfang eines Beitrages für einen Feldforschungsreader und als Präsentationen im Zoom Meeting erbracht. Einführende Literatur wird über AGORA zur Verfügung gestellt.			
<b>Literatur</b>			
M. Müller – H. J. Schalles – N. Zielsing (Hrsg.), Colonia Ulpia Traiana. Xanten und sein Umland in römischer Zeit (2008).			

LV-Nr.	56-313		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! UE: Fieldschool Xanten – Geophysikalische Prospektionen</b> <i>UE: Fieldschool Xanten - Geophysical Prospection</i>		
Zeit/Ort	24.05.2020–29.05.2020. <b>Der vorgesehene Termin entfällt voraussichtlich wegen der Corona-Pandemie; geplant ist eine Verschiebung an das Ende der VL-Zeit im Juli bzw. in die VL-freie Zeit des SS 2020; Vorbesprechung (Zoom Meeting): Mo, 20.04.2020</b>		
Dozent/in	Martina Seifert, Nikola Babucic		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> ja (15 TN)	<b>Block-LV:</b> ja	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
3 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): AÜ, ABK2</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): Ü, WB1-FV</i>		
<b>Kommentare/Inhalte</b>			
Das Seminar zur Fieldschool richtet sich an Studierende im Hauptfach Klassische Archäologie (vorzugsweise BA, aber auch MAG und MA). Die LV ist der Praxisteil zu 56-312. AGORA-Raum: 56-312_313 Fieldschool Xanten			
<b>Lernziele</b>			
Erwerb von Grundlagenwissen und Stärkung der Feldforschungskompetenzen.			
<b>Anforderungen</b>			
Praktische Übungen im Feld.			
<b>Literatur</b>			
M. Müller – H. J. Schalles – N. Zielsing (Hrsg.), Colonia Ulpia Traiana. Xanten und sein Umland in römischer Zeit (2008).			

LV-Nr.	56-314		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! UE: Lehrgrabung Milet</b> <i>UE: Practical fieldwork training in Miletus</i>		
Zeit/Ort	<b>Voraussichtlich August/September/Oktober - Abhängig von der aktuellen Lage</b>		
Dozent/in	Sabine Huy		
<b>Weitere Informationen</b>			

<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> ja (15 TN)	<b>Block-LV:</b> ja	<b>Sonstiges:</b> Vormerkung über STiNE nicht möglich. Bitte tragen Sie sich auf der Papier-STiNE-Anmeldeliste im Geschäftszimmer ein, damit Sie die Leistungspunkte gutgeschrieben bekommen können! <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
--	--	------------------------	---

**LP-Varianten und Modulzuordnungen**

3 LP	BA ab 12/13 (HF/NF): AÜ, ABK2 BA ab 16/17 (HF/NF): Ü, NF-Ü, WB1-FV
------	---

**Kommentare/Inhalte**

Die antike Stadt Milet bietet vielfältige Möglichkeiten der archäologischen Feldforschung. Im Rahmen des aktuellen Forschungsprojektes zur hellenistischen – kaiserzeitlichen Wohnbebauung im nördlichsten Stadtgebiet werden die Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Lehrgrabung vor allem in die Bereiche des Ausgrabungswesens und der Fundbearbeitung eingewiesen. Sie werden mit grundlegenden Arbeits- und Dokumentationsmethoden vertraut gemacht.

**Lernziele**

Grundlagen der Ausgrabungstechnik und –dokumentation sowie der Bearbeitung und Interpretation von Grabungsfunden.

LV-Nr.	56-315
LV-Art/Titel	<b>Geändert! UE: Laboratorium Milet: Methoden der Feldforschung - online</b> <i>UE: Miletus as a Laboratory: Methods of Fieldwork</i>
Zeit/Ort	Do 8:30-10:00. <b>Podcast, AGORA, Zoom. Beginn am 23.04.2020</b>
Dozent/in	Christof Berns

**Weitere Informationen**

<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
--	--------------------------------------	--------------------------	---

**LP-Varianten und Modulzuordnungen**

3 LP	BA ab 12/13 (HF/NF): AÜ, ABK2 BA ab 16/17 (HF/NF): Ü, NF-Ü, WB1-FV
------	---

**Kommentare/Inhalte**

Ziele, Praktiken und Folgen von Methoden klassisch-archäologischer Feldforschungen sollen – ausgehend von dem Fallbeispiel der Ausgrabungen von Milet – in historischer Perspektive vorgestellt werden. Damit soll zum einen eine Methodenkritik eingeübt, zum anderen ein Überblick über die materielle Kultur Milets vermittelt werden.

Das Seminar wird als eine Podcast-Folge abgehalten werden. Zu jedem Themenbereich wird es einen einführenden Beitrag geben. In Kombination damit soll jeweils ein Studierender einen Schlüsseltext zu dem jeweiligen Thema vorstellen. Zum Abschluss der Podcast-Serie ist ein strukturiertes Gespräch am **2.7. um 8.30 Uhr per Zoomkonferenz geplant**. – Die Teilnehmer\*innen werden individuell angeschrieben zur Verabredung einer Zoomsprechstunde.

**Anforderungen**

Präsentation und Diskussionsleitung (3 LP)

**Literatur**

B. Trigger, A History of Archaeological Thought (Cambridge 2001)  
V. von Graeve, Milet, in: Der Neue Pauly 15/1 (Stuttgart 2001) 420-431.  
A. Schnapp, Die Entdeckung der Vergangenheit (Stuttgart 2009)  
Ch. Berns, Forschungen in Milet: Rückblick und Perspektive, in: Ü. Yalçın – H. D. Bienert (Hrsg.), Anatolien – Brücke der Kulturen (Bochum 2015) 311-324.

Ph. Niewöhner, Milet – Balat. Städtebau und Monumente von archaischer bis in türkische Zeit (Istanbul 2015)  
 Einführende Literatur wird im AGORA-Raum des Seminars bereitgestellt; die Teilnehmer\*innen erhalten Digitalisate der von ihnen zu bearbeitenden Beiträge.

LV-Nr.	56-316		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! UE: Was tun mit all den Scherben? Grundlagen der Keramikbearbeitung - online</b> <i>UE: What to do with all the shards? Introduction to the basics of ceramic processing</i>		
Zeit/Ort	Do 16:15-17:45, <b>Zoom, OpenOlat. Beginn am 23.04.2020</b>		
Dozent/in	Sabine Huy		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> ja (15 TN)	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
3 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): AÜ, ABK2</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): Ü, NF-Ü, WB1-FV</i>		
<b>Kommentare/Inhalte</b> Die Übung stellt einen Leitfaden zur dokumentarischen Aufnahme und Klassifizierung von keramischen Funden dar. In gemeinsamer Lektüre und Diskussion werden grundlegende Methoden und Interpretationsansätze der Analyse von Ausgrabungsk Keramik erarbeitet. Die Inhalte werden in Form von Power-Point Videoaufzeichnungen über die Lernplattform <b>OpenOlat</b> zur Verfügung gestellt, Diskussionen finden in <b>Zoom-Meetings</b> statt. Das Seminar wird gegebenenfalls durch praktische Anteile in <b>Blockveranstaltungen</b> (unter Vorbehalt) ergänzt.			
<b>Lernziele</b> Basiskenntnisse über die Bearbeitung und Interpretation von Keramikfunden.			
<b>Anforderungen</b> Regelmäßige Mitarbeit und Bearbeitung von Einzelaufgaben während des Semesters. <b>Technische Anforderungen:</b> Abspielmöglichkeit von .mp4-Viedodateien, Zoom, OpenOlat. Interessierte melden sich bitte verbindlich per E-Mail an, auch wenn Sie in Stine bereits vorgemerkt sind. Anschließend wird Ihnen das Passwort für den Online-Kurs mitgeteilt.			
<b>Literatur</b> B. Horejs – R. Jung – P. Pavúk (Hrsg.), Analysing Pottery. Processing – Classification – Publication (Bratislava 2010) C. Orton – P. Tyers – A. Vince, Pottery in Archaeology 11 (Cambridge 2010) S. E. Vander Leeuw (Hrsg.), The many Dimensions of Pottery. Ceramics in Archaeology and Anthropology (Amsterdam 1984)			

LV-Nr.	56-317		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! UE: Ein Inschriftenmuseum für Milet</b> <i>UE: A Museum of Inscriptions for Miletus</i>		
Zeit/Ort	<b>Die Veranstaltung wird auf das SoSe 2021 verschoben.</b>		
Dozent/in	Christof Berns, Kaja Harter-Uibopuu		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> ja (6 TN)	<b>Block-LV:</b> ja	<b>Sonstiges:</b> <b>Vormerkung über STiNE nicht möglich.</b> Bitte tragen Sie sich auf der Papier-STiNE-Anmeldeliste im Geschäftszimmer ein, damit Sie die Leistungspunkte gutgeschrieben bekommen können! <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			

3 LP	BA ab 12/13 (HF/NF): AÜ, ABK2 BA ab 16/17 (HF/NF): Ü, NF-Ü, WB1-FV
<b>Kommentare/Inhalte</b> Es soll eine Didaktik zur Präsentation von Inschriften auf der Ausgrabungsstätte und im Museum von Milet erarbeitet und vor Ort praktisch umgesetzt werden.	
<b>Anforderungen</b> Inhaltliche Entwicklung und Gestaltung jeweils einer Schautafel (gegebenenfalls mit Übersetzung von Inschriften) (3 LP).	
<b>Literatur</b> G. Klaffenbach, Griechische Epigraphik. Eine Einführung (Göttingen 1957) P. Herrmann u. a. (Hrsg.), Inschriften von Milet, Milet VI 1-3 (Berlin 1997-2006) T. Ritti, An Epigraphic Guide to Hierapolis (Istanbul 2006)	

**Seminare**

LV-Nr.	56-321		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! SE: Etruskische Bildlichkeit zwischen Ornament und Figur – online</b> SE: Etruscan Imagery between Figure and Ornament		
Zeit/Ort	Do 10:15-11:45, <b>Zoom. Beginn am 23.04.2020</b>		
Dozent/in	Jacobus Bracker		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 5	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 3
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	BA ab 12/13 (HF/NF): ABK 1, FWB uniweit BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR, SG		
4 LP	BA ab 12/13 (HF): ABK 1, FWB intern BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR		
5 LP	BA ab 12/13 (NF): AS-NF BA ab 16/17 (HF/NF): EPS, NF-EPS ( <b>Achtung: in NF-EPS entscheiden Sie mit Ihrer entsprechenden STiNE-Anmeldung, ob Sie ein benotetes oder unbenotetes Referat halten!</b> )		
6 LP	BA ab 12/13 (HF): AS		
7 LP	BA ab 16/17 (HF/NF): EPS		
<b>Kommentare/Inhalte</b> Die etruskische Kultur hat zahlreiche Bilder hervorgebracht, die sich in vielgestaltigen Medien manifestieren: etwa als geritzte oder bemalte Gefäße, als Münzprägung, als Wandmalerei oder als Terrakotta- oder Bronzeplastik in unterschiedlichen Formaten. Die Bildthemen reichen von mythologischen über religiöse bis hin zu lebensweltlichen. Im Seminar soll ein Überblick über diese Bilderwelt erarbeitet werden. Dieser thematische Zugriff wird mit der bildtheoretischen Fragestellung verknüpft, unter welchen Voraussetzungen sich Bildlichkeit überhaupt entfalten kann. Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei auf dem Kontrast liegen, der sich aus der Zuschreibung von Figuralität oder Ornamentalität an bestimmte Elemente des Bildmediums ergibt. <b>Das Seminar wird online durchgeführt. Am 23.04. findet von 10.15 bis 11.45 Uhr ein einführendes Zoom-Meeting statt. Die Folgetermine bestehen zum Teil auch in Lektüreaufgaben, die Referate erfolgen via Zoom. Die Teilnahmelinks dazu und Details zum Seminarablauf werden per E-Mail und über den AGORA-Raum mitgeteilt. Link zum AGORA-Raum, in dem auch Literatur zur Verfügung gestellt wird: <a href="https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/11768893">https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/11768893</a>.</b>			
<b>Lernziele</b> Einführung in die etruskische Ikonografie und ausgewählte Fragestellungen der Bildtheorie			
<b>Anforderungen</b> Lektüre, Diskussion, Referat, Hausarbeit			
<b>Literatur</b>			

Die Etrusker und Europa. Ausstellungskatalog Berlin (Paris 1992)  
 S. Haynes, Etruscan Civilization. A Cultural History (London 2000)  
 M. Moretti, Etruskische Malerei in Tarquinia (Köln 1974)  
 H. Schulze, „In einem Wald zauberhafter Ornamente“. Figur und Ornament in der protoattischen Vasenmalerei, in: W. Raeck (Hrsg.), Figur und Raum in der frühgriechischen Flächenkunst (Wiesbaden 2017) 39–53.  
 S. Steingräber, Etruskische Wandmalerei. Von der geometrischen Periode bis zum Hellenismus (München 2006)

LV-Nr.	56-322		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! SE: Experiencing the Lost World: Die Wiederentdeckung der Antike in Rezeption, Rekonstruktion und Reproduktion - online</b> <i>SE: Experiencing the Lost World: The rediscovery of antiquity through reception, reconstruction and reproduction</i>		
Zeit/Ort	Do 12:15-13:45, <b>OpenOlat. Beginn am 23.04.2020</b>		
Dozent/in	Nadine Leisner		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges: Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 3
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): ABK 1, FWB uniweit</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR</i>		
4 LP	<i>BA ab 12/13 (HF): AÜ, ABK 1, FWB uniweit</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-Kultur</i>		
5 LP	<i>BA ab 16/17 (HF/NF): Ü, NF-Ü, V, V-NF</i>		
6 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): V1, V1-NF</i>		
7 LP	<i>BA ab16/17 (NF): NF-V</i>		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> Die Auffindung herausragender Kunstobjekte bei Ausgrabungen bewirkte die Wiederentdeckung der Antike in der Renaissance. Das Ideal Antike erschien erstrebenswert, die Kunstwerke wurden als vorbildhaft angesehen. Antike Sujets, insbesondere auch Reproduktionen, verbreiteten sich in Architektur und Wohnräumen. Diese Antikenrezeption reicht in unterschiedlicher Ausprägung bis in die Gegenwart. In den verschiedensten Medien sind Bezüge zur Antike allgegenwärtig – ob in Film und Fernsehen, die Rezeption archäologischer Stätten und Objekte folgt dabei meist dem Vorsatz antike Erlebniswelten zu erschaffen, sowohl zum Zweck der Bildung, aber vor allem zur Unterhaltung. Dass die verwendeten Vorlagen jedoch seit der Renaissance oft auf Rekonstruktionen basieren und daher einen verfälschten Zustand wiedergeben, ist oftmals unbekannt. Die Auseinandersetzung hiermit und die Frage nach Einfluss und Wirkung der Antikenrezeption, sind Gegenstand der geplanten Lehrveranstaltung.			
<b>Lernziele</b> Die intensive Analyse einzelner archäologischer Stätten oder Objekte führt zu einer erweiterten Material- und Denkmälerkenntnis. Komplexe Fragestellungen, die in den Theoriediskursen der Klassischen Archäologie behandelt werden, können durch die Analyse der Rezeption anschaulich verdeutlicht werden – so z.B. Fragen, die aus den Bereichen der <i>gender studies</i> oder der <i>post-colonial studies</i> stammen. Methodisch werden außerdem Kopienkritik und Stilanalyse vermittelt.			
<b>Anforderungen</b> Portfolio, bestehend aus vorbereitender Lektüre, Beteiligung an Diskussionen, Referat, ggf. Hausarbeit. Die Referate werden online als Screencasts/Podcast bei OpenOlat eingestellt, Diskussionen werden im Forum stattfinden. Einführende Literatur und Informationen (auch zu Erstellung der Inhalte) finden sich im Kurs bei OpenOlat: Experiencing the Lost World: Die Wiederentdeckung der Antike. Die Anmeldung erfolgt über die <a href="#">Teilnahmeanfrage</a> .			
<b>Literatur</b>			



C. Schreiter, Antike um jeden Preis. Gipsabgüsse und Kopien antiker Plastik am Ende des 18. Jahrhunderts, Transformationen der Antike 29 (Berlin 2014)  
 K. Junker – A. Stähli (Hrsg.), Original und Kopie. Formen und Konzepte der Nachahmung in der antiken Kunst, Akten des Kolloquiums in Berlin, 17.-19. Februar 2005 (Wiesbaden 2008)  
 K. B. Zimmer (Hrsg.), Von der Reproduktion zur Rekonstruktion – Umgang mit Antike(n) II, Summerschool vom 16.-19. Juni 2014 in Tübingen, Tübinger Archäologische Forschungen 21 (Rahden/Westf. 2016)

LV-Nr.	56-323		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! SE: Religion, Kult und Aberglaube: Etrusker und frühes Rom - online</b> <i>SE: Religion, cult and superstition: Etruscans and the early Roman Republic</i>		
Zeit/Ort	Di 14:15-15:45, <b>OpenOlat. Beginn am 21.04.2020</b>		
Dozent/in	Nadine Leisner		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 5	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 3
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): FWB uniweit</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR, SG</i>		
4 LP	<i>BA ab 12/13 (HF): ABK 1, FWB intern</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-Kultur</i>		
5 LP	<i>BA ab 12/13 (NF): AS-NF</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): EPS, NF-EPS (Achtung: in NF-EPS entscheiden Sie mit Ihrer entsprechenden STiNE-Anmeldung, ob Sie ein benotetes oder unbenotetes Referat halten!)</i>		
6 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): AS</i>		
7 LP	<i>BA ab 16/17 (HF/NF): EPS</i>		
<b>Kommentare/Inhalte</b>			
Das Seminar gibt einen Einblick in Aufbau und Entwicklung der etruskischen und römischen Religion. Sowohl Pantheon wie Mythologie weisen Verschmelzungen mit orientalischen und griechischen Einflüssen auf. Die Durchführung des Kultes zeichnet sich in Etrurien und Rom durch einen starken Formalismus aus, im Hinblick auf magische Riten (Blitzzauber, Talismane und Amulette, Fluchtäfelchen) ist der Übergang zum Aberglauben jedoch fließend. Im Zentrum des Seminars steht die Frage, wie sich kultische Handlungen in den archäologischen Hinterlassenschaften nachweisen lassen. Hierzu werden ikonographische, epigraphische und archäologische Befunde herangezogen.			
<b>Lernziele</b>			
Grundlegende Denkmälerkenntnis; Überblick über die Entwicklung von Kult und Religion in Etrurien und Rom. Methodisch: Einführung in die Theorien des Kulturtransfers.			
<b>Anforderungen</b>			
Portfolio, bestehend aus vorbereitender Lektüre, Beteiligung an Diskussionen, Referat. Im Modul AS-NF zusätzlich die Anfertigung eines Essays (3-5 Seiten); bei 6 + 7 LP außerdem Hausarbeit. Die Referate werden online als Screencasts/Podcast bei OpenOlat eingestellt, Diskussionen werden im Forum stattfinden. Einführende Literatur und Informationen (auch zu Erstellung der Inhalte) finden sich im Kurs bei OpenOlat: Religion, Kult und Aberglaube: Etrusker und Rom.			
<b>Literatur</b>			
N.T. de Grummond – E. Simon (Hrsg.), The Religion of the Etruscans (Austin 2006) L. B. van der Meer (Hrsg.), Material aspects of Etruscan religion, Proceedings of the international colloquium, Leiden 29.-30. May 2008, Babesch Suppl. 16 (Leuven 2010) M. R. Salzman (Hrsg.), The Cambridge History of Religions in the Ancient World (Cambridge 2013) J. Collins (Hrsg.), The Cambridge History of magic and witchcraft in the West: from antiquity to the present (Cambridge 2015)			

LV-Nr.	56-324		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! SE: Roman Portraits in Asia Minor</b> <i>SE: Römische Porträts in Kleinasien</i>		
Zeit/Ort	<b>Das Seminar wird unter Vorbehalt als Blockseminar am Ende der Vorlesungszeit durchgeführt.</b>		
Dozent/in	Nisan Lordoğlu		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> ja	<b>Sonstiges: Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 3
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): FWB intern</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR</i>		
4 LP	<i>BA ab 12/13 (HF): AÜ, FWB intern</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-Kultur</i>		
5 LP	<i>BA ab 16/17 (HF/NF): Ü, NF-Ü, V, V-NF</i>		
6 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): V1, V1-NF</i>		
7 LP	<i>BA ab 16/17 (NF): V-NF</i>		
<b>Kommentare/Inhalte</b>			
The aim of the lecture is to introduce Roman portraits and approach the contexts and backgrounds of the imperial and also the private portraits. Emperor types and propagandistic monuments will be some of the research questions of this seminar. Some case studies will be done on portraits from Roman Asia Minor and compare the differences of the emperors' portraits between the Asia Minor cities and the city of Rome.			
<b>Lernziele</b>			
Basic knowledge of the Roman portraiture and understanding the propagandistic background reflects on the imperial art.			
<b>Anforderungen</b>			
The language of the seminar will be in English. Please note that presentations and seminar papers should also be in English. 2 LP: Presentation + moderating presentations 4 LP: Presentation + Essay 5 LP: Presentation + Seminar Paper 6 LP: Presentation + Seminar Paper 7 LP: Presentation + Seminar Paper			
<b>Literatur</b>			
J. Fejfer, Roman Portraits in Context (Berlin 2008) K. Fittschen – P. Zanker, Katalog der römischen Porträts in den Capitolinischen Museen und den anderen kommunalen Sammlungen der Stadt Rom I, Beiträge zur Erschließung hellenistischer und kaiserzeitlicher Skulptur und Architektur 3 (Mainz 1985) J. Inan – E. Rosenbaum, Roman and Early Byzantine Portrait Sculpture in Asia Minor (London 1966) D. E. E. Kleiner, Roman Sculpture (Yale 1992)			

LV-Nr.	56-325		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! SE: The Archaeology of the Anthropocene. Human-Environment Interaction in Ancient Societies – online</b> <i>SE: Die Archäologie des Anthropozäns. Mensch-Umwelt-Interaktionen in antiken Gesellschaften</i>		
Zeit/Ort	<b>Blockveranstaltung: Zoom-Meetings am 03.04., 10.15-11.45; 15.04., 09.00-10.30; 24.04., 09.00-10.30</b>		
Dozent/in	Jacobus Bracker, Birte Meller		
<b>Weitere Informationen</b>			

<b>Kontingent Studium Generale:</b> 5	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> ja	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 3
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
4 LP	BA ab 12/13 (HF): AÜ		
5 LP	BA ab 12/13 (HF/NF): FWB uniweit BA ab 16/17 (HF/NF): Ü, NF-Ü, V,NF-V, WB1-WB-Kultur, SG		
6 LP	BA ab 12/13 (HF/NF): V1, V1-NF		
7 LP	BA ab 16/17 (NF): NF-V		
<b>Kommentare/Inhalte</b>			
<p>Climate change and human interaction with nature is one of the major research topics in today's world: how can we handle, what should be done and especially what is the role of archaeology in this human made crisis are questions to be asked in this seminar. We will discuss the theoretical and practical implications of the concept of the Anthropocene and the role and potential of archaeology in its exploration. The main focus will be on human-environment interaction in ancient societies, how they dealt with phenomena of climate change and how all this is connected to our present. On the basis of archaeological finds, we will analyze and compare human interventions in their environments, their consequences and possible solutions. The seminar which is part of a teaching project with the National Taiwan University will be conducted in English.</p> <p>For ten participants there will be the possibility to travel to our partner university in Taipei (see 56-342 EX: TAIWAN – The Archaeology of the Anthropocene) and to present and discuss their findings with students there. Participants will be elected on the basis of an evaluation of their contribution to the seminar and other skills (language skills, intercultural competence etc.). If you are interested to take part in this exciting project please send a motivation letter (ca. 500 words) to Birte Meller (birte.meller@uni-hamburg.de) and Jacobus Bracker (jacobus.bracker@uni-hamburg.de) until 1 April 2020 laying out your ideas what the role of archaeology in the Anthropocene could be.</p> <p><b>Das Seminar wird online durchgeführt. Die Teilnahmelinks zu den Zoom-Meetings und Details zum Seminarablauf werden per E-Mail und über den AGORA-Raum mitgeteilt. Link zum AGORA-Raum, in dem auch Literatur zur Verfügung gestellt wird: <a href="https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/11768286">https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/11768286</a>. Teilnehmende melden sich bitte auch zum OLAT-Kurs an: <a href="https://www.openolat.uni-hamburg.de/url/RepositoryEntry/89882886">https://www.openolat.uni-hamburg.de/url/RepositoryEntry/89882886</a></b></p>			
<b>Lernziele</b>			
How to do archaeology in the Anthropocene and prepare for an international and interdisciplinary conference			
<b>Anforderungen</b>			
Reading, discussing, preparing an abstract, short presentation			
<b>Literatur</b>			
<p>A. M. Bauer – M. Bhan, Climate without Nature. A Critical Anthropology of the Anthropocene (Cambridge 2018).  T. J. Braje et al., An Anthropocene without archaeology – should we care?, The SAA Archaeological Record 2014, 26–29.  S. L. Lewis – M. A. Maslin, Defining the Anthropocene, Nature 519, 2015, 171–180 &lt;doi:10.1038/nature14258&gt;.  T. Pétursdóttir, Climate change? Archaeology and Anthropocene, Archaeological Dialogues 24, 2017, 175–205.  C. Schliephake (Hrsg.), Ecocriticism, Ecology, and the Cultures of Antiquity (Lanham 2017).</p>			
LV-Nr.	56-326		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! SE: Der Golf von Neapel: Vorbereitung einer Exkursion - online</b> SE: Preparatory seminar for the excursion to the Bay of Naples		
Zeit/Ort	Mo 10:15-11:45, <b>AGORA, Beginn am 20.4.2020</b>		
Dozent/in	Fanny Opdenhoff		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0

LP-Varianten und Modulzuordnungen	
5 LP	BA ab 12/13 (HF): AE BA ab 16/17 (HF): EX
Kommentare/Inhalte	
<p>Das Seminar dient der Vorbereitung einer Exkursion an den Golf von Neapel, die voraussichtlich in der ersten Oktoberwoche 2020 stattfindet. Im Seminar werden verschiedene übergreifende Themen behandelt, die während der Exkursion in den Führungsreferaten anhand ausgewählter Monumente vertieft und zur Diskussion gestellt werden.</p> <p>Dauer der Exkursion: ca. 7–8 Tage. Voraussichtliches Programm: Pompeji – Herculaneum – Stabiae – Boscoreale – Oplontis – Neapel – Sorrent – Capri – Cumae – Baiae – Puteoli – Paestum</p>	
Lernziele	
Denkmäler- und Methodenkenntnis mit Blick auf die bei der geplanten Exkursion zu besichtigenden Orte.	
Anforderungen	
Übernahme eines Referates und Erstellen eines Beitrags für den Exkursionsreader. Regelmäßiges Abrufen und Bearbeitung der in AGORA zu Verfügung gestellten Materialien.	
Literatur	
<p>L. Richardson, Pompeji. An architectural history (Baltimore 1997)                  J. J. Dobbins – P. W. Foss (Hrsg.), The World of Pompeii (London 2007)                  A. Wallace-Hadrill, Herculaneum (Mainz 2012)                  M. Beard, Pompeji. Das Leben in einer römischen Stadt (Stuttgart 2013)                  F. Pesando - M. P. Guidobaldi, Pompei, Oplontis, Ercolano, Stabiae (Rom - Bari 2018)</p>	

LV-Nr.	56-327		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! SE: Grabsausstattung und Grabkunst der Etrusker in der archaischen Zeit</b> <i>SE: Funerary architecture, decor and art of the Etruscans in the archaic period</i>		
Zeit/Ort	<b>Blockveranstaltung, AGORA, Beginn am 29.05.2020, 10:00-12:00 und n.V.</b>		
Dozent/in	Cornelia Weber-Lehmann*		
Weitere Informationen			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> ja	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 3
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
2 LP	BA ab 12/13 (HF/NF): ABK 1, FWB intern BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-KULTUR		
4 LP	BA ab 12/13 (HF): AÜ, ABK 1, FWB intern BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-Kultur		
5 LP	BA ab 12/13 (NF): AS-NF BA ab 16/17 (HF/NF): EPS, NF-EPS, Ü, NF-Ü, V, V-NF ( <b>Achtung: in NF-EPS entscheiden Sie mit Ihrer entsprechenden STiNE-Anmeldung, ob Sie ein benotetes oder unbenotetes Referat halten!</b> )		
6 LP	BA ab 12/13 (HF/NF): AS, V1, V1-NF		
7 LP	BA ab 16/17 (HF/NF): EPS, NF-V		
Kommentare/Inhalte			
<p>Die Nekropolen der Etrusker können sind die am besten erhaltenen und in ihrer Vielfalt interessantesten Hinterlassenschaften einer Kultur, die in Mittelitalien einzigartig ist. Jeder der Stadtstaaten hat eine eigene Form sowohl der Grabarchitektur als auch der Grabsausstattung hervorgebracht. Monumentale Skulpturen, Wandmalerei, Steinreliefs, Gefäße aus Ton und Metall bieten ein reiches Repertoire an Bildern. In dem Seminar wollen wir der Frage nachgehen, inwiefern diese Bilder Aufschluss geben können über die etruskische Gesellschaft, ihre Beziehung zu den Nachbarvölkern sowie ihre Jenseitsvorstellungen.</p> <p><b>Einführender Podcast und Themenvergabe für Referate am 29.05.2020 ab 10 Uhr bei AGORA.</b></p>			
Anforderungen			

Sollte zu einem späteren Zeitpunkt die Veranstaltung als Blockseminar möglich sein, mündliches Referat; ansonsten werden die Referatsthemen als Hausarbeit mit zusätzlicher Präsentation eingereicht. Abgabe bis 15.07.2020.

**Literatur**

Einführende Literatur s. unter Epochenvorlesung. Die Literatur zu den einzelnen Themen wird als Liste mit dem Podcast am 29.05. zur Verfügung gestellt, Referenten erhalten sie als Digitalisate. Auch die Bilder für die Präsentation können dann bei mir per Mail angefragt werden.

**Tutorien**

LV-Nr.	56-311.1		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! TUT: Einführung II: Römische Archäologie - online</b> <i>Tut: Introduction II: Roman Archaeology</i>		
Zeit/Ort	Mo 16:15-17:45. <b>AGORA, Zoom, Beginn am 20.04.2020</b>		
Dozent/in	Fanny Opdenhoff, Melissa Schiermann, Ursula Schwarzenberger		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Im NF freiwillig wählbar unter „Zusätzliche Leistungen“ <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
1 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): E, FWB intern</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): E, WB1-WB-Kultur</i>		
<b>Kommentare/ Inhalte</b>			
Wöchentlich wird Material zur Bearbeitung auf <b>AGORA</b> hochgeladen, insbesondere Präsentationen zur Wiederholung, aber auch Übungsaufgaben, Musterlösungen etc. Ergänzend können <b>Zoom-Konferenzen</b> stattfinden, die Termine werden im AGORA-Raum besprochen. Name des AGORA-Raums: Tutorium: Einführung in die römische Archäologie (SoSe 20), die Anmeldung erfolgt über die Teilnahmebeantragung.			

LV-Nr.	56-301.1		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! TUT: Epoche 4: Vor- und Frühgeschichte Italiens: Etrusker, Römische Republik - online</b> <i>TUT: Period 4: Prehistory of Italy: Etruscans, Roman Republic</i>		
Zeit/Ort	Mi 12:15-13:45. <b>AGORA, Beginn am 22.04.2020</b>		
Dozent/in	Cornelia Weber-Lehmann, Askya Pizzuto		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 10	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 3
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
1 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): FWB uniweit</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-Kultur, SG</i>		
<b>Kommentare/ Inhalte</b>			
Die Angebote des Tutoriums werden online bei AGORA als Videos angeboten, zusätzlich wird es Aufgaben als PDF geben. Name des Agora-Raums: 56-301 VL: Epoche 4: Vor- und Frühgeschichte Italiens: Etrusker, Römische Republik, die Anmeldung erfolgt durch das Passwort: Vulci.			

LV-Nr.	56-341.1
--------	----------

LV-Art/Titel	<b>Geändert! TUT: Exkursion: Der Golf von Neapel - online</b> <i>TUT: Excursion: The Bay of Naples</i>		
Zeit/Ort	<b>Termine nach Absprache, AGORA.</b>		
Dozent/in	Fanny Opdenhoff, Lina Pietsch		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
1 LP	<i>BA ab 12/13 (HF): AE</i> <i>BA ab 16/17 (HF): EX</i>		

### Hauptseminare

LV-Nr.	56-331		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! HS: Material und Bauprozesse in der römischen Architektur - online</b> <i>HS: Material and Construction Processes in Roman Architecture</i>		
Zeit/Ort	Di 12:15-13:45. <b>Zoom, AGORA, Beginn am 28.04.2020</b>		
Dozent/in	Christof Berns		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): FWB intern</i> <i>BA ab 16/17 (HF/NF): WB1-WB-Kultur</i>		
5 LP	<i>BA ab 12/13 (NF): AS-NF, FWB-intern</i> <i>BA ab 16/17 (HF): EPS, WB1-WB-Kultur</i>		
7 LP	<i>BA ab 16/17 (HF): V</i>		
8 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): AS, V1, V1-NF</i>		
<b>Kommentare/Inhalte</b>			
Die Architekturgeschichte ist in den letzten Jahren durch eine erneute Hinwendung zu Fragen der Produktionsumstände und -prozesse geprägt. Dieser Paradigmenwechsel soll in dem Seminar anhand einschlägiger Fallbeispiele kritisch diskutiert werden.			
<b>Lernziele</b>			
<b>Anforderungen</b>			
Die Organisationsform des Seminars wird mit den Teilnehmer*innen in einer <b>Zoomkonferenz am 28.4. ab 12.15 Uhr</b> besprochen. Einzelne Problemfelder sollen von den Seminar-Teilnehmer*innen in einem Podcast (PPT mit Tonspur) vorgestellt werden. Die Teilnehmer*innen sollen ihre <b>Podcasts (s. u.) on demand bis zum 21.06.</b> im <b>AGORA-Raum</b> des Seminars bereitstellen. Auf der Grundlage der Podcasts findet am 30.06. um 12.15 Uhr eine strukturierte <b>Abschluss-Diskussion (als Zoom-Konferenz)</b> statt.			
<b>Literatur</b>			
J. Adam, Roman Building: Materials and Techniques (London 1994) R. Taylor, Roman Builders. A study in architectural process (Cambridge 2003) J. De Laine, Quantifying Manpower and the Cost of Construction in Roman Building Projects: Research Perspectives, Archeologia dell'Architettura 22, 2017, 13-19 D. Kurapkat – U. Wulf-Rheidt (Hrsg.), Werkspuren. Materialverarbeitung und handwerkliches Wissen im antiken Bauwesen, DiskAB 12 (Regensburg 2017). <b>Hinweis: Die einführende sowie weitere Literatur wird im Laufe des Semesters digital bereitgestellt.</b>			

## Exkursionen

LV-Nr.	56-341		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! EX: Der Golf von Neapel</b> <i>EX: The Bay of Naples</i>		
Zeit/Ort	i.d.R. in der vorlesungsfreien Zeit. <b>Der bestehende Termin bleibt vorbehaltlich bestehen. Sollten die Reisebeschränkungen nicht aufgehoben werden, wird ein neuer Termin bekannt gegeben.</b>		
Dozent/in	Fanny Opdenhoff		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> ja (20 TN)	<b>Block-LV:</b> ja	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
4 LP	<i>BA ab 12/13 (HF): AE</i>		
5 LP	<i>BA ab 16/17 (HF): EX</i>		
<b>Kommentare/Inhalte</b>			
Voraussichtlich erste Oktoberwoche 2020. Dauer: ca. 7–8 Tage. Voraussichtliches Programm: Pompeji – Herculaneum – Stabiae – Boscoreale – Oplontis – Neapel – Sorrent – Capri – Cumae – Baiae – Puteoli – Paestum			
<b>Lernziele</b>			
Denkmäler- und Methodenkenntnis.			
<b>Anforderungen</b>			
Die Teilnahme am vorbereitenden Exkursionsseminar wird vorausgesetzt. Erstellen eines Beitrags für den Exkursionsreader. Übernahme eines Führungsreferates. Aktive Beteiligung.			
<b>Literatur</b>			
L. Richardson, Pompeji. An architectural history (Baltimore 1997) J. J. Dobbins – P. W. Foss (Hrsg.), The World of Pompeii (London 2007) A. Wallace-Hadrill, Herculaneum (Mainz 2012) M. Beard, Pompeji. Das Leben in einer römischen Stadt (Stuttgart 2013) F. Pesando - M. P. Guidobaldi, Pompei, Oplontis, Ercolano, Stabiae (Rom - Bari 2018)			
LV-Nr.	56-342		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! EX: TAIWAN - The Archaeology of the Anthropocene.</b> <i>EX: TAIWAN - Die Archäologie des Anthropozäns.</i>		
Zeit/Ort	9 Tage <b>Die Exkursion wird verschoben. Neue Reisedaten werden bekanntgegeben, sobald absehbar ist, dass die derzeitigen Reiserestriktionen aufgrund der Corona-Pandemie aufgehoben werden.</b>		
Dozent/in	Jacobus Bracker, Birte Meller		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 5	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> ja (10 TN)	<b>Block-LV:</b> ja	<b>Sonstiges:</b> Im Nebenfach ggf. belegbar unter „Freiwillige Zusätzliche Leistungen“ <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
5 LP	<i>BA ab 12/13 (HF/NF): FWB uniweit, ABK2</i> <i>BA ab 16/17: WB1-WB-Kultur, SG, WB1-FV</i>		

<b>Kommentare/Inhalte</b>
Die Exkursion ist an die Teilnahme im Seminar 56-325 <i>The Archaeology of the Anthropocene. Human-Environment Interaction in Ancient Societies</i> gekoppelt. Eine Vormerkung über STiNE ist nicht möglich. Die zehn Teilnehmer werden aus diesem Seminar ausgewählt; die Eigenbeteiligung an den Reise- und Unterkunftskosten beträgt ca. EUR 300,00.

**Kolloquium**

LV-Nr.	56-351		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! KO: Bachelorabschluss-Kolloquium</b> <i>KO: Colloquium for exam candidates (Bachelor)</i>		
Zeit/Ort	<b>Wenn möglich, wird das Kolloquium am Ende der Vorlesungszeit als Blocktermin durchgeführt.</b>		
Dozent/in	Nadine Leisner		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> ja	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
1 LP	<i>BA ab 12/13 (HF): V1, FWB intern</i> <i>BA ab 16/17 (HF): V, WB1-WB-KULTUR</i>		
2 LP	<i>BA ab 12/13 (HF): V2</i> <i>BA ab 16/17 (HF): Abschl</i>		

\*unter Vorbehalt

**Zentrale Lehrangebote Fachbereich Kulturwissenschaften BA und MA**

LV-Nr.	56-1000		
Titel	<b>ENTFÄLLT!!!</b> <b>Ringvorlesung: Rechtspopulismus: Kritische Perspektiven aus den Kultur- und Sozialwissenschaften</b> <i>Right-Wing Populism: Critical Perspectives from the Humanities and the Social Sciences</i>		
Zeit/Ort	2st, Mi 16:00 – 18:00 Uhr ESA Ostflügel, R 221		
Dozent/in	Julia Pauli, Frank Nikulka, Stefan Wellgraf		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 15	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges: Zentrales Lehrangebot im Semesterschwerpunkt des Fachbereichs „Kulturkonzepte in den Kulturwissenschaften“</b> <b>Uni-Live &amp; Kontaktstudierende</b> Ja (30 TN)
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
1 LP	<b>BA ab 07/08</b> ABK fachbereichsweit, FWB intern <b>BA ab 12/13</b> ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK), FWB intern <b>BA ab 16/17</b> WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG); SG <b>MA</b> WB-KULTUR (FWB)		
<b>Kommentare/Inhalte</b>			



Rechtspopulistische Tendenzen stellen gegenwärtige Gesellschaften vor neue Herausforderungen. Unterschiedliche wissenschaftliche Deutungen und Debatten prägen dabei die Auseinandersetzungen. Die Ringvorlesung soll kritische Perspektiven der Kultur- und Sozialwissenschaften vorstellen und diskutieren. Neben prominenten Stimmen werden dabei auch aktuelle Forschungen aus der Universität Hamburg vorgestellt. Das inhaltliche Spektrum reicht von grundlegenden historischen Bezügen über laufende ethnografische Arbeiten bis hin zu Untersuchungen der (populär)kulturellen Dynamiken rechtspopulistischer Bewegungen.

LV-Nr.	56-1001		
LV-Art/Titel	<b>SE: Per Djet – „Ein Haus für das Jenseits“</b> <i>Per Djet – „A House for Eternity“</i>		
Zeit/Ort	Di 16:15-17:45, <b>AGORA, Beginn am 21.04.20</b>		
Dozent/in	Hella Küllmer		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 7	<b>Teilnehmerbegrenzung</b> : nein	<b>Block-LV:</b> ja	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> 0 <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
4 LP	ABK fachbereichsweit, WB-Kultur, FWB, SG		
<b>Kommentare/Inhalte</b>			
<p>Die alten Ägypter glaubten an ein Weiterleben nach dem Tod - der Bau sorgfältig dekorierte Grabanlagen, die aufwändige Mumifizierung der Körper, mehrere Tage andauernde Bestattungsrituale und teilweise riesige Kontingente an Grabbeigaben inklusive mehrerer Grabstatuen geben ein Zeugnis ab von diesem ausgeprägten Jenseitskult.</p> <p>In den Gräbern des Alten Reiches, die sich um die Pyramiden in Giza und Sakkara befinden, geben zahlreichen Reliefdarstellungen einen Einblick in die Jenseitsvorstellungen der alten Ägypter, aber auch über das diesseitige, d.h. das alltägliche, Leben.</p> <p>Im Seminar sollen ausgewählte Quellen der Pyramidenzeit untersucht und diskutiert werden.</p> <p>Das Seminar ist für Studierende ohne ägyptologisches Vorwissen geeignet.</p> <p>Schriftliche Prüfung am Ende des Seminars.</p> <p><b>Die Teilnehmer*innen melden sich bitte im Seminarraum bei Agora an (zusätzlich sind alle angemeldeten Studierenden bei OpenOLAT automatisch angemeldet) und können sich dort ab dem 21.04.2020 das Material für die erste Sesssion herunterladen.</b></p>			

LV-Nr.	56-1002		
LV-Art/Titel	<b>ENTFÄLLT!!! Seminar: Kulturkonzepte im Kontext</b> <i>Sem.: Concepts of Culture in Context</i>		
Zeit/Ort	14-täglich Mo 17:00-20:00, ESA W, 122; Start 27.04.2020		
Dozent/in	Stefan Burmeister*		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 10	<b>Teilnehmerbegrenzung</b> : nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges: Zentrales Lehrangebot im Semesterschwerpunkt des Fachbereichs „Kulturkonzepte in den Kulturwissenschaften“, angeboten von der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie</b> <b>Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 3
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
5 LP	<b>BA ab 07/08</b> ABK fachbereichsweit, FWB uniweit		

	<p><b>BA ab 12/13</b>                  ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK), FWB uniweit, SG</p> <p><b>BA ab 16/17</b>                  WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG), SG</p> <p><b>MA</b>                  WB-KULTUR (FWB)</p>
--	--

**Kommentare/Inhalte**

»Kultur« ist ein Schlüsselkonzept verschiedener Wissenschaften. Doch auch nach über 100 Jahren etablierter Kulturwissenschaften gibt es keinen Konsens über eine allgemeingültige Definition des Begriffs. Was also ist Kultur? Was kann das Konzept zum Verständnis von Gesellschaften und was zum Verständnis historischer Prozesse leisten? Werden Kulturen als geschlossenes System konstruiert, weswegen Kultur eher eine Zwangsjacke ist, die unser Verständnis der Gruppenverhältnisse nicht darstellen lässt und letztlich nur der hierarchisierenden Separierung der Anderen dient? Ist Kultur wirklich so statisch wie oft unterstellt, unterliegt sie nicht einem ständigen Wandel? Kultur wird erzeugt, vermittelt, angeeignet und gesellschaftlichen Anforderungen entsprechend angepasst und verändert. In der gelebten gesellschaftlichen Praxis ist sie ein kreativer Aushandlungsprozess, der dem weit verbreiteten Homogenitätsmodell zuwiderläuft. Das Kulturkonzept hat das Potenzial gerade in multikulturellen Gesellschaften, gesellschaftlichen Wandel und soziale Interaktion zu analysieren. Doch im politischen, aber auch in weiten Teilen des wissenschaftlichen Diskurses ist dieses Potenzial stillgestellt. Unser modernes Verständnis von Kultur entstammt dem nationalen Diskurs im 18. und 19. Jahrhundert. Hier wurde ein politischer Kampfbegriff entwickelt, der sich in die wissenschaftliche DNA zahlreicher Wissenschaften eingeschrieben hat – und bis heute diskursbestimmend ist.

**Literatur**

Christoph Brumann, Writing for Culture. Why a successful concept should not be discarded. Current Anthropology 40, 1999, Supplement, 1–27.  
 Hubertus Busche, »Kultur«: Ein Wort, viele Begriffe. In: Hubertus Busche, Thomas Heinze, Frank Hillebrandt und Franka Schäfer (Hrsg.), Kultur – Interdisziplinäre Zugänge (Wiesbaden 2018) 3–41.  
 Lila Abu-Lughod, Writing Against Culture. In: Richard G. Fox (Hrsg.), Recapturing Anthropology. Working in the Present (Santa Fe 1991) 137–162.  
 Hans Peter Wotzka, »Kultur« in der deutschsprachigen Urgeschichtsforschung. In: Siegfried Fröhlich (Hrsg.), Kultur – Ein interdisziplinäres Kolloquium zur Begrifflichkeit

LV-Nr.	56-1003		
LV-Art/Titel	<b>Musikjournalismus im Radio</b> <i>Broadcasting Journalism</i>		
Zeit/Ort	Mo 14-18 (14-tägig), MwInst., Rm 1004, Start 20.04., <b>Diese Veranstaltung können Sie auf Agora besuchen und wird auch auf Zoom stattfinden! (<a href="https://www.agora.uni-hamburg.de/">https://www.agora.uni-hamburg.de/</a>)</b> <b>Bitte überprüfen Sie unbedingt auch Ihre StINE-Nachrichten!</b> <b>Für weitere Infos kontaktieren Sie bitte den Dozenten: <a href="mailto:thomas.jakobi@fm.wdr.de">thomas.jakobi@fm.wdr.de</a></b>		
Dozent/in	Thomas Jakobi		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> 20	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Zentrales Lehrangebot des FB Kulturwissenschaften, angeboten von der Historischen Musikwissenschaft</b> <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
4 LP	<p><b>BA ab 07/08</b>                  ABK fachbereichsweit, FWB intern</p> <p><b>BA ab 12/13</b>                  ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK), FWB intern</p> <p><b>BA ab 16/17</b></p>		

	WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG) <b>MA</b> WB-KULTUR (FWB)
--	--

LV-Nr.	56-1004	
LV-Art/Titel	<b>S Einblicke in die Denkmalpflege</b>	
Zeit/Ort	4st. 14-tägig 14-18 Uhr Rm 109 (Fotothek) <b>NEUE TERMINE: am 18.5. und 8.6., übrige Termine in Lüneburg 25.5., 22.6. und 29.6. (alle Termine vorbehaltlich der aktuellen Lage)</b>	
Dozent/in	Barbara Uppenkamp*	
<b>Weitere Informationen</b>		
<b>Teilnehmerbegrenzung</b> nein	<b>Studium Generale</b> nein	<b>Exkursion</b> ja
<b>Block-LV:</b> ja	<b>Kontaktstudierende</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Zentrales Lehrangebot des FB Kulturwissenschaften, angeboten von der Kunstgeschichte
<b>LP-Varianten</b>	<b>Modulzuordnungen</b>	
56-1004 (2 LP)	<b>BA ab 07/08</b> ABK fachbereichsweit, FWB intern <b>BA ab 12/13</b> ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 1/3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK), FWB intern <b>BA ab 16/17</b> WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG) <b>MA</b> WB-KULTUR (FWB)	
56-1004 (4LP)	<b>BA ab 07/08</b> ABK fachbereichsweit, FWB intern <b>BA ab 12/13</b> ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 1/3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK), FWB intern <b>BA ab 16/17</b> WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)	
56-1004 (6LP)	<b>BA ab 07/08</b> ABK fachbereichsweit, FWB intern <b>BA ab 12/13</b> ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 1/3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK), FWB intern <b>BA ab 16/17</b> WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)	

<b>Kommentare/Inhalte</b>
<p>Der Denkmalschutz und die Denkmalpflege gehören seit ihrer Institutionalisierung im 19. Jahrhundert zu den Kernaufgaben von Kunsthistorikerinnen und Kunsthistorikern. Denkmalschutz und Denkmalpflege befassen sich mit der Erfassung, Erforschung und Bewertung von Baudenkmalen als historische Zeugen menschlicher Kulturleistungen, denen ein hoher ideeller Wert zuerkannt wird. Die Konzepte und die Ziele des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege haben sich im Laufe der Geschichte stark geändert. Nicht nur werden heute andere Arten von Denkmälern als schutzwürdig erklärt als vor fünfzig oder einhundert Jahren, es werden auch andere Methoden zu ihrer Erforschung angewendet und andere Konzepte zu ihrem Erhalt entwickelt. Mit den Fragen, was als kulturelles Erbe schützenswert ist und wie es vor dem Verfall oder der Zerstörung geschützt werden soll, sind gesellschaftliche Aushandlungsprozesse verbunden, die gelegentlich vehement verlaufen, da sie ideologisch und emotional aufgeladen sein können.</p> <p>Das Seminar sieht einen theoretischen und einen praktischen Teil vor. Der theoretische Teil befasst sich mit der Institution des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege, mit ihrer Geschichte und den heutigen Konzepten. Dabei werden auch Fragen der Internationalisierung im Rahmen des UNESCO Weltkulturerbes und des Schutzes gefährdeter Denkmäler in Kriegs- und Krisengebieten thematisiert. Der praktische Teil befasst sich mit aktuellen Fragen der Denkmalpflege in der Stadt Lüneburg. Hier werden anhand konkreter Baudenkmäler Methoden der Bauforschung, der Stadtarchäologie und der Kunstgeschichte in ihrem Zusammenwirken zur Erforschung eines Baudenkmals erläutert. Notwendige Umbauten im Rahmen heutiger Nutzung historischer Baudenkmäler werden ebenso zur Diskussion gestellt wie Fragen der Stadtbildpflege.</p>
<b>Literatur</b>
<b>Besondere Leistungsanforderungen und Voraussetzungen</b>
Zusammen mit Prof. Dr. Edgar Ring, APL-Prof Archäologie, Denkmalpflege Lüneburg

LV-Nr.	56-1005		
LV-Art/Titel	<b>Werkstattseminar: Ein Blick in die berufliche Praxis</b> <i>Workshop: Insights into Professional Prospects</i>		
Zeit/Ort	Blockseminar, ESA W, Raum 222 & 223: Do., 16.04.20: R 223, 16:00 – 19:30 Uhr Do., 23.04.20: R 223, 16:00 – 19:30 Uhr Fr., 24.04.20: R 222, 08:15 – 15:15 Uhr Do., 14.05.20: R 223, 16:00 – 19:30 Uhr Fr., 15.05.20: R 222, 08:15 – 15:15 Uhr Diese Lehrveranstaltung wird als E-Learning Seminar durchgeführt. Weiter Informationen s.u.		
Dozent/in	Laura Glauser		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale (SG)</b> ja (3 TN)	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> ja (20 TN)	<b>Block-LV:</b> ja	<b>Sonstiges: Zentrales Lehrangebot des FB Kulturwissenschaften, angeboten von der Ethnologie</b> <b>Gasthörer, Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> nein
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
4 LP	<b>BA ab 07/08</b> ABK fachbereichsweit, FWB uniweit <b>BA ab 12/13</b> ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK), FWB uniweit <b>BA ab 16/17</b> WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG), SG <b>MA</b>		

	WB-KULTUR (FWB)
<p><b>Kommentare/Inhalte</b></p> <p>Gerade gegen Ende des Studiums stellen sich für viele Studierende der Sozial- und Kulturwissenschaft ähnliche Fragen wie z. B.: Wie geht es für mich weiter nach dem Studium? Wie sinnvoll ist für mich ein Masterstudium oder eine Promotion? Sollte ich nach dem Bachelor direkt weiter studieren oder erst Praxiserfahrung sammeln? Wie bekomme ich den Einstieg in den Beruf?</p> <p>Als Coaching zur beruflichen Orientierung unterstützt dieses Seminar die TeilnehmerInnen dabei, ihre beruflichen Wünsche und Ziele zu reflektieren, mögliche Schritte zu planen und konkrete berufliche Fragestellungen gemeinsam zu bearbeiten. Eine Vielzahl von Methoden und Übungen, Einzel- und Gruppenarbeiten fördern den eigenen Reflexionsprozess, den gemeinsamen Austausch und den Perspektivenwechsel.</p> <p>Zudem vermittelt das Seminar Einblicke in den Praxisbezug des Studiums und fragt nach Anwendungsmöglichkeiten von sozial- und kulturwissenschaftlichen Themen, Ansätzen und Methoden in verschiedenen Berufs- und Praxisfeldern. Die Studierenden erschließen sich Arbeitsgebiete, die sie besonders interessieren und stellen diese möglichen Tätigkeitsbereiche den anderen TeilnehmerInnen vor.</p>	
<p><b>Lernziele/Anforderungen</b></p> <p>Das Seminar richtet sich an Bachelorstudierende (ABK-Bereich, Wahlbereich), Masterstudierende (Wahlbereich) und ist für alle Studiengänge der Kulturwissenschaft geöffnet. Für einen Scheinerwerb ist die regelmäßige, vorbereitete und aktive Teilnahme am Seminar die Voraussetzung. Zudem wird von den Studierenden erwartet, an den Übungen teilzunehmen, eine eigenständige Recherchearbeit vorzunehmen und die Ergebnisse daraus zu verschriftlichen, zu präsentieren und im Anschluss an das Seminar eine schriftliche Arbeit zu verfassen.</p>	
<p><b>Durchführung der Lehrveranstaltung:</b></p> <p>Diese Lehrveranstaltung wird als E-Learning Seminar durchgeführt, weitere Details werden über Agora bekannt gegeben. Wenn Sie teilnehmen möchten, loggen Sie sich bitte in den Agora-Raum unter diesem Link (<a href="https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/11817962">https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/11817962</a> ) ein, um zu erfahren, wie das Seminar aufgebaut sein wird und welche Programme eingesetzt werden.</p> <p><b>Wichtiger Hinweis:</b></p> <p>Mit Agora als Kommunikationsmedium ist es sehr wichtig, dass Sie Ihre UHH-E-Mail-Adresse (<a href="mailto:vorname.nachname@studium.uni-hamburg.de">vorname.nachname@studium.uni-hamburg.de</a>) regelmäßig prüfen oder gegebenenfalls eine Weiterleitung an Ihre private E-Mail-Adresse einrichten. Studierende sind für den rechtzeitigen Erhalt der Durchführungsinformationen selbst verantwortlich.</p>	
<p><b>Literatur</b></p> <p>Adda, Ferdaouss/ Klasing, Korinna/ Münzel, Mark (Hrsg.) 2015 Ethnologen zwischen Beruf und Berufung. Tätigkeitsfelder und praktische Tipps zur Orientierung. Marburg.</p> <p>Beer, Bettina/ Klocke-Daffa, Sabine/ Lütkes, Christiana (Hrsg.) 2009: Berufsorientierung für Kulturwissenschaftler. Erfahrungsberichte und Zukunftsperspektiven. Berlin: Reimer.</p> <p>Institut für Ethnologie der Universität Hamburg 2010: Business Anthropology (Schwerpunktthema). EthnoScripts 12 (2), 3-112.</p> <p>Institut für Ethnologie der Universität Hamburg 2015: Erkundungen ethnologischer Arbeitsfelder. EthnoScripts 17 (2), 5-196.</p> <p>Klinkhammer, Monika 2004: Supervision und Coaching für Wissenschaftlerinnen. Theoretische, empirische und handlungsspezifische Aspekte. Wiesbaden: VS Verlag.</p> <p>Luge-Ehrhardt, Birgit/ von Itter, Marc/ Sökefeld, Martin 2001: Vom Studium in den Beruf. Ergebnisse einer Befragung der Absolventen des Studiums der Ethnologie an der Universität Hamburg. Hamburg: Institut für Ethnologie, Universität Hamburg. In: <a href="https://www.ethnologie.uni-hamburg.de/pdfs-de/absolventenstudie.pdf">https://www.ethnologie.uni-hamburg.de/pdfs-de/absolventenstudie.pdf</a> (16.10.2017 letzter Zugriff)</p> <p>Nolan, Riall W. 2017: Using anthropology in the world. A guide to becoming an anthropologist practitioner. New York: Routledge.</p> <p>Nolan, Riall W. (Hrsg.) 2013: A Handbook of Practicing Anthropology. Chichester: Wiley-Blackwell.</p> <p>Pohl, Michael/ Husmann, Dörte 2009: Navigationskompetenzen an der Hochschule – Coaching als Bestandteil wissenschaftlicher Qualifikation. In: Organisationsberatung, Supervision, Coaching 16 (2), S. 134-149.</p> <p>Radatz, Sonja 2006: Einführung in das systemische Coaching. Heidelberg: Carl-Auer.</p> <p>Reinhardt, Christina et al. (Hrsg.) 2006: Coaching und Beratung an Hochschulen. Bielefeld: UVW-Verlag.</p>	

Schröder, Peter 2002: Berufsperspektiven für Ethnologen im Kontext der Globalisierung. Anregungen aus der Sicht einer "peripheren Anthropologie". In: *Anthropos* 97 (2), S. 421-433.  
 Seiser, Gertraud/ Czarnowski, Julia/ Pinkl, Petra (Hrsg.) 2003: *Explorationen ethnologischer Berufsfelder. Chancen und Risiken für UniversitätsabsolventInnen*. Wien: Facultas.  
 Sökefeld, Martin (Hrsg.) 2002: *Ethnologinnen und Ethnologen im Beruf*. *Ethnoscripts* 4 (2).  
 Tietze, Kim-Oliver 2003: *Kollegiale Beratung. Problemlösungen gemeinsam entwickeln*. Hamburg: Rowohlt.

\*unter Vorbehalt

Bitte beachten Sie auch den **Semesterschwerpunkt des Fachbereichs Kulturwissenschaften** zum Thema **"Kulturkonzepte in den Kulturwissenschaften"**. Sie finden alle Veranstaltungen in der entsprechenden Rubrik innerhalb des WAHLBEREICHES KULTUR im STiNE-Vorlesungsverzeichnis und in Ihrer STiNE-Anmeldemaske.

**Museumsmanagement (Angeboten von der Volkskunde/Kulturanthropologie)**

LV-Nr.	56-127			
LV-Art/Titel	<b>Fördervereine und Ehrenamt als Stützen der Museumsarbeit</b> <i>Sponsoring associations and volunteering as supporting the museum work</i>			
Zeit/Ort	Blockveranstaltung Fr 3.7./Sa 4.7., 9-16 Uhr, R. 220 ESA W (*unter Vorbehalt) Mo 20.7./Di 21.7., 9-16 Uhr, R. 220 ESA W (*unter Vorbehalt)			
Dozent/in	Rolf Wiese			
Weitere Informationen				
<b>FWB: FB-intern bzw. Wahlbereich Kultur (WB-Kultur):</b> ja	<b>FWB: uniweit bzw. Studium Generale (SG + Kontingent):</b> nein	<b>Teilnehmer-Begrenzung</b> : nein	<b>Block-LV:</b> ja	<b>Sonstiges:</b> Kontaktstudierende + Kontingent: nein, Uni-Live: nein
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>				
56-127 (3 LP)	<b>Volkskunde/Kulturanthropologie:</b> <b>BA HF:</b> VKKA (fsb13-14)-M 10, WB-Kultur <b>MA:</b> M7  <b>Zentrales Lehrangebot:</b> <b>BA ab 07/08</b> ABK fachbereichsweit, FWB intern <b>BA ab 12/13</b> ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK), FWB intern <b>BA ab 16/17</b> WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG) <b>MA</b> WB-KULTUR (FWB)			
<b>Zusätzliche Informationen</b>	BA-NF sowie BA Klassische Archäologie und BA Kunstgeschichte als Zusatzqualifikation; Magister			

<b>Kommentare/Inhalte</b>	<p>Bereits im 19. Jahrhundert, im Jahrhundert der Gründung der Altertums Museen, entstehen viele Museen in der Rechtsform von Vereinen. Bei dieser Form der Museumsgründung werden Rechtsform und Ehrenamt eng miteinander verbunden, z. B. im Zusammenschluss von Freizeitarchäologen und Altertumsfreunden.</p> <p>Parallel dazu entstehen klassische Fördervereine, die nicht den laufenden Betrieb einer Institution als Kernaufgabe haben, sondern deren Förderung in vielfältiger Hinsicht. Gerade in den letzten 25 Jahren wurden viele Fördervereine gegründet, u. a. 2/3 aller Vereine in den 1990er Jahren. Zurzeit gibt es in der Bundesrepublik ca. 10.000 Fördervereine für Kultureinrichtungen. Die Zahl ist noch gewaltiger, wenn auch die übrigen Fördervereine beispielsweise für Schulen, Kindergärten, Feuerwehren usw. dazugerechnet werden.</p> <p>Neben dem staatlichen Engagement in der Kultur ist in den letzten Jahrzehnten das private Engagement stetig gestiegen. „Friendraising“ ist in aller Munde. Dabei bezieht sich der Kerngedanke des Helfens sowohl auf Wertspenden, d. h. Sach- und Geldspenden, als auch auf Zeitspenden für ehrenamtliche Arbeit. Die Mitglieder eines Fördervereins können wie Botschafter in die Gesellschaft hinein wirken und sind auch dadurch wichtige Partnerinnen und Partner eines Museums.</p> <p>Im Seminar werden die unterschiedlichen Formen von Fördervereinen vorgestellt. Ein wichtiger Punkt ist dabei die Motivation, warum aus potentiellen Mitgliedern reale Mitglieder werden. Der zweite wichtige Aspekt betrifft die ehrenamtliche Arbeit, deren Motivation und Häufigkeit. Dazu werden die wichtigsten Einflussfaktoren herausgearbeitet.</p> <p><b>Aufgrund der Kontaktsperre wird das Seminar als Blockseminar angeboten. Die Verteilung der Themen erfolgt digital an die Uni-Mailadressen der Studenten. Bei Fragen bitte den Dozenten kontaktieren: <a href="mailto:r.wiese@nexgo.de">r.wiese@nexgo.de</a></b></p>
---------------------------	--

<b>Literatur</b>	<p>Baumeier, Stefan (2003): Fördervereine – ganz ohne Konflikte? in: Keim, Helmut / Voit, Vanessa (Hrsg.) (2003): Nothelfer oder Mäzen? Aufgabe, Wirkungsweise und Bedeutung von Museums-Fördervereinen, Schriftenreihe des Freundeskreises Freilichtmuseum Südbayern Heft 16, Großweil, S. 30–37.</p> <p>Baumgarth, Carsten / Kaluza, Marina (2012): Erfolgsfaktoren von Brand Communities im Kultursektor. Wie lassen sich aus Freundeskreisen Gemeinschaften von Freunden bilden? in: Bekmeier-Feuerhahn, S. / van den Berg, K. / Höhne, S. / Keller, R. / Mandel, B. / Tröndle, M. / Zembylas, T. (Hrsg.) (2012): Zukunft Publikum. Jahrbuch für Kulturmanagement 2012, Bielefeld, S. 309–339.</p> <p>Becker, Michael (2003): „Freunde sammeln für’s Museum“, in: Keim, Helmut / Voit, Vanessa (Hrsg.) (2003): Nothelfer oder Mäzen? Aufgabe, Wirkungsweise und Bedeutung von Museums-Fördervereinen, Schriftenreihe des Freundeskreises Freilichtmuseum Südbayern Heft 16, Großweil, S. 64–71.</p> <p>Dachverband der Kulturfördervereine in Deutschland e. V.  <a href="mailto:Petzold@kulturfoerderevereine.eu">Petzold@kulturfoerderevereine.eu</a></p> <p>Dederke, Peter / Wiese, Giesela / Wiese, Rolf (Hrsg.) (2014): Mit Schwung in die Zukunft! Chronik zum 25-jährigen Bestehen des Fördervereins des Freilichtmuseums am Kiekeberg e. V., Ehestorf.</p> <p>Dreyer, Matthias / Wiese, Rolf (Hrsg.) (2010): Das offene Museum. Rolle und Chancen von Museen in der Bürgergesellschaft, Ehestorf.</p> <p>Dreyer, Matthias / Wiese, Rolf (Hrsg.) (2014): Freunde sind unbezahlbar. Fördervereine und Freundeskreise von Museen, Ehestorf.</p> <p>Fesel, Bernd / Rolfes, Ludger (2008): Freundeskreise an Kunstmuseen: Ein ungehobenes Potenzial?! Ergebnisse einer ersten Vollerhebung in Deutschland, in: Museumskunde, Band 73, Heft 2 2008, S. 95–104.</p> <p>Hausmann, Andrea / Liegel, Antonia (Hrsg.) (2018): Handbuch Förder- und Freundeskreise in der Kultur.</p> <p>Walz, Markus (2014): Gründerväter, Adoptivmütter, ratgebende Onkel, sponsernde Omas, Vettern und Kusinen. Das Rollenrepertoire für Museumsvereine gestern, heute – und morgen? in: Dreyer, Matthias / Wiese, Rolf (Hrsg.) (2014): Freunde sind unbezahlbar. Fördervereine und Freundeskreise von Museen, Ehestorf, S. 9–20.</p> <p>Wiese, Giesela / Wiese, Rolf (Hrsg.) (2003): Ein Museum kommt in die Jahre. Festschrift zum 50-jährigen Bestehen des Freilichtmuseums am Kiekeberg, Ehestorf.</p>
------------------	---

LV-Nr.	56-128
LV-Art/Titel	<b>Die gesellschaftliche Verantwortung von Museen</b> <i>The social responsibility of museums</i>
Zeit/Ort	<b>DIGITALES ANGEBOT</b> Digitales Seminar (asynchron), 14 Seminar-Einheiten
Dozent/in	Thomas Overdick
<b>Weitere Informationen</b>	



<b>FWB: FB-intern bzw. Wahlbereich Kultur (WB-Kultur):</b> ja	<b>FWB: uniweit bzw. Studium Generale (SG + Kontingent):</b> nein	<b>Teilnehmer-Begrenzung :</b> nein	<b>Block-LV:</b> Ja	<b>Sonstiges:</b> Kontaktstudierende + Kontingent: nein, Uni-Live: nein
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>				
56-128 (3 LP)	<p><b>Volkskunde/Kulturanthropologie:</b>  <b>BA HF:</b> VKKA (fsb13-14)-M 10, WB-Kultur  <b>MA:</b> M7</p> <p><b>Zentrales Lehrangebot:</b>  <b>BA ab 07/08</b>                  ABK fachbereichsweit, FWB intern  <b>BA ab 12/13</b>                  ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK), FWB intern  <b>BA ab 16/17</b>                  WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)  <b>MA</b>                  WB-KULTUR (FWB)</p>			
<b>Zusätzliche Informationen</b>	BA-NF sowie BA Klassische Archäologie und BA Kunstgeschichte als Zusatzqualifikation			

Kommentare/Inhalte	<p>Sind Museen neutral? Sollten Museen neutral sein? Können Museen neutral sein? Welche gesellschaftliche und politische Rolle kommt Museen zu? Worin liegt die Relevanz von Museen? In den letzten zwanzig Jahren hat im internationalen Museumsdiskurs mehr und mehr ein Museums-Ethos Form angenommen, der Museen als öffentliche Orte des gesellschaftlichen Diskurses versteht und zu gestalten versucht. Anknüpfend an die Ansätze der Neuen Museologie der 1970er Jahre findet eine verstärkte Auseinandersetzung mit der gesellschaftlichen Relevanz und Verantwortung von Museen im 21. Jahrhundert statt, die sich für eine Öffnung und Demokratisierung dieser immer noch als elitär wahrgenommenen und durchaus auch elitär handelnden Institutionen ausspricht. In den letzten zwei Jahrzehnten haben insbesondere im anglo-amerikanischen Raum Konzepte des Audience Development und der sozialen Inklusion zur Entwicklung einer Vielzahl experimenteller Beteiligungsformate sowie einer verstärkten Hinwendung zu Gegenwartsthemen geführt. Der/die Museumsbesucher/in wurde verstärkt als aktive/r, im Web 2.0 sozialisierte/r Museumsnutzer/in erkannt und ernst genommen. Für das Selbstverständnis der Museen bedeutet dieser <i>participative turn</i> eine Verschiebung des Fokus von der Frage, was das Museum wie macht, hin zur Frage, wozu es das macht, was es wie macht. So gesehen werden die traditionellen Kernaufgaben der Museen – Sammeln, Bewahren, Forschen, Vermitteln, Management – zum Mittel des eigentlichen Zwecks der Museen, den Richard Sandell in ihrer Rolle als »agents of progressive social change« sieht. Robert R. Janes spricht in diesem Zusammenhang von <i>intellektuellem Aktivismus</i>. Als Kontaktzonen (James Clifford) und dritte Räume (Homi K. Bhabha) werden Museen vermehrt als empathische Orte (Maria Vlachou) des Austauschs, Dialogs und der Konfrontation verstanden. Das Seminar setzt sich mit Fragen, Strategien und Methoden der Repräsentation, Sozialen Museologie, Partizipation und des Audience Development auseinander und reflektiert aktuelle Debatten um den Umgang von Museen mit sensiblen Themen (Holocaust, Kolonialismus, Gender, Sexualität, Klimawandel, Rassismus, Menschenrechte...).</p> <p>Das Seminar wird asynchron digital in 14 Lehr-Einheiten angeboten. Schlüsseltexte sowie ausgewählte weiterführende Literatur werden als PDF oder Hyperlink bereitgestellt. Videobeiträge zu einzelnen Themen ergänzen das Angebot. Die Materialien werden in einem Projektraum auf der ePlattform AGORA bereitgestellt, zu dem die Seminar-Teilnehmenden eingeladen werden. Hierüber wird auch die weitere Seminar-Kommunikation laufen.</p> <p>Leistungsanforderungen: Begriffe, Konzepte und Theorien werden durch individuelle Lektüre erarbeitet und schriftlich zusammengefasst. Fallbeispiele werden in Kleingruppenarbeit aufbereitet und in Form von Berichten und kommentierten Linklisten auf AGORA hochgeladen. Eine Übung zur gesellschaftlichen Relevanz der Hamburger Museen schließt das Seminar ab</p>
--------------------	---

<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Homi K. Bhabha: Die Verortung der Kultur. Tübingen 2000</li> <li>• Graham Black: The engaging museum: Developing museums for visitor involvement. London/New York 2005.</li> <li>• Ders.: Embedding user and community participation and civil engagement in museum display and programming. Ohne Jahr. <a href="http://irep.ntu.ac.uk/id/eprint/3034/1/205875_8031%20Black%20Postprint.pdf">http://irep.ntu.ac.uk/id/eprint/3034/1/205875_8031%20Black%20Postprint.pdf</a></li> <li>• Ders.: Meeting the audience challenge in the 'Age of Participation'. 2018. <a href="https://www.researchgate.net/publication/327507572_Meeting_the_audience_challenge_in_the_'Age_of_Participation'">https://www.researchgate.net/publication/327507572_Meeting_the_audience_challenge_in_the_'Age_of_Participation'</a></li> <li>• James Clifford: Museums as Contact Zones. In: Ders. (Hg.): Routes: Travel and Translation in the Late Twentieth Century. Cambridge, MA 1997, S. 188-219.</li> <li>• Robert R. Janes: The mindful museum. In: CURATOR 53/3 (2010), S. 325-337.</li> <li>• Ders.: The end of neutrality. A modest manifesto. In: Informal Learning Review 135 (2015), S. 3-8. <a href="https://coalitionofmuseumsforclimatejustice.files.wordpress.com/2017/08/the-end-of-neutrality-ilr-article-dec-2015.pdf">https://coalitionofmuseumsforclimatejustice.files.wordpress.com/2017/08/the-end-of-neutrality-ilr-article-dec-2015.pdf</a></li> <li>• Robert R. Janes, Richard Sandell (Hg.): Museum Activism. London/New York 2019.</li> <li>• Thomas Overdick: Kontaktzonen, Dritte Räume und empathische Orte. Zur gesellschaftlichen Verantwortung von Museen. In Hamburger Journal für Kulturanthropologie. 10/2019, S. 51-65.</li> <li>• Mary Louise Pratt: Arts of the Contact Zone. In: David Bartholomae, Anthony Petroksky (Hg.): Ways of Reading. New York 1999. <a href="https://gato-docs.its.txstate.edu/jcr:c0d3cfd-961c-4c96-b759-93007e68e1f0/Arts%20of%20the%20Contact%20Zone.pdf">https://gato-docs.its.txstate.edu/jcr:c0d3cfd-961c-4c96-b759-93007e68e1f0/Arts%20of%20the%20Contact%20Zone.pdf</a></li> <li>• Richard Sandell, Eithne Nightingale (Hg.): Museums, equality and social justice. London/New York 2012.</li> <li>• Nina Simon: The Participatory Museum. Santa Cruz: Museum 2.0, 2010. <a href="http://www.participatorymuseum.org">http://www.participatorymuseum.org</a></li> </ul> <p>Maria Vlachou: Dividing issues and mission-driven activism. Museum responses to migration policies and the refugee crisis. In: Robert R. Janes, Richard Sandell (Hg.): Museum Activism.</p>
------------------	---

LV-Nr.	56-129			
LV-Art/Titel	<b>Museen im Wandel – Die Darstellung von Wissen im digitalen Raum</b> <i>Museums in Flux: The Presentation of Knowledge in Digital Space</i>			
Zeit/Ort	Blockveranstaltung, Zeit und Raum werden noch bekannt gegeben			
Dozent/in	Mareike Kuers*			
Weitere Informationen	<b>Blockseminar</b> Freitag, 19.06.2020, 10:00 - 14:00 (Einführung), R. 209 ESA W Freitag, 26.06.2020 oder(!) Freitag 03.07.2020, 10:00 - 15:00 - Exkursion Freitag, 10.07.2020, 10:00 - 16:00, , R. 209 ESA W Samstag, 11.07.2020, 10:00 - 16:00, R. 209 ESA W Freitag, 17.07.2020, 10:00 - 16:00, R. 209 ESA W (alle Termine vorbehaltlich der aktuellen Lage)			
<b>FWB: FB-intern bzw. Wahlbereich Kultur (WB-Kultur):</b> ja	<b>FWB: uniweit bzw. Studium Generale (SG + Kontingent):</b> nein	<b>Teilnehmer-Begrenzung</b> : nein	<b>Block-LV:</b> ja	<b>Sonstiges:</b> Kontaktstudierende + Kontingent: nein Uni-Live: nein
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>				

56-129 (3 LP)	<p><b>Volkskunde/Kulturanthropologie:</b>  <b>BA HF:</b> VKKA (fsb13-14)-M 10, WB-Kultur  <b>MA:</b> M7</p> <p><b>Zentrales Lehrangebot:</b>  <b>BA ab 07/08</b>                  ABK fachbereichsweit, FWB intern  <b>BA ab 12/13</b>                  ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK), FWB intern  <b>BA ab 16/17</b>                  WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)  <b>MA</b>                  WB-KULTUR (FWB)</p>
<b>Zusätzliche Informationen</b>	BA-NF sowie BA Klassische Archäologie und BA Kunstgeschichte als Zusatzqualifikation
<b>Kommentare/Inhalte</b>	<p>Wie alle Kulturinstitutionen sind Museen damit konfrontiert, dass die Gesellschaft ihre Ansprüche und Handlungsweisen einhergehend mit der Digitalisierung verändert. Um diesem Umstand zu begegnen und gleichzeitig die dem Wandel innewohnenden Chancen zu nutzen, sind Neuerungen der bisherigen Strukturen notwendig. So haben viele Museen in der jüngsten Vergangenheit bereits ein digitales Angebot aufgebaut und erweitert. Die Digitalisierung von Sammlungen, eine verstärkte Präsenz in den sozialen Medien sowie die Entwicklung von Apps sind Beispiele dafür.</p> <p>In diesem Seminar werden wir unterschiedliche nationale und internationale Museen betrachten, um herauszufinden, welche Maßnahmen zur Ausweitung in den digitalen Raum bisher ergriffen werden. Ziel ist es, einen Überblick der bisher genutzten Möglichkeiten zu erstellen und darüber hinaus bestehende Potenziale aufzuzeigen.</p> <p>Bei Fragen bitte das Geschäftszimmer des Instituts für Volkskunde/Kulturanthropologie kontaktieren: <a href="mailto:geschaeftszimmer.ifvk@uni-hamburg.de">geschaeftszimmer.ifvk@uni-hamburg.de</a></p>

**MASTER**

**ACHTUNG:** Ab dem SoSe 20 gilt auch für alle MA-Studierende am Fachbereich Kulturwissenschaften die Anmeldepflicht zu Veranstaltungen über STiNE!  
 Papierscheine werden ab diesem Zeitpunkt von der Prüfungsabteilung nicht mehr akzeptiert. Bei Fragen hierzu wenden Sie sich bitte an das Studienbüro (Frau Maquet/Frau Agopova).

Das Kürzel MA-WB-Kultur steht für Veranstaltungen, die im Rahmen des FWB für alle Master-Studierenden des Fachbereichs Kulturwissenschaften belegbar sind.  
 Das Kürzel WB-FV (= Fachliche Vertiefung) steht für Veranstaltungen, die im Rahmen des FWB für alle Master-Studierenden der Archäologie und Kulturgeschichte des antiken Mittelmeerraums belegbar sind.

**Vorlesungen**

LV-Nr.	56-301		
LV-Art/Titel	<p><b>Geändert!</b> VL: Epoche 4: Vor- und Frühgeschichte Italiens: Etrusker, Römische Republik - online                  VL: <i>Period 4: Prehistory of Italy: Etruscans, Roman Republic</i></p>		
Zeit/Ort	Do 16:15-17:45. <b>Podcast, AGORA. Beginn am 23.04.2020</b>		
Dozent/in	Cornelia Weber-Lehmann*		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent</b>	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b>	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Uni-Live

<b>Studium</b> <b>Generale:</b> unbegrenzt	nein		ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> unbegrenzt
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	FWB uniweit, MA-WB-Kultur		
4 LP	FWB uniweit, MA-WB-Kultur		
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

<b>LV-Nr.</b>	56-302		
<b>LV-Art/Titel</b>	<b>Geändert! VL: Römische Architektur - online</b> VL: <i>Roman Architecture</i>		
<b>Zeit/Ort</b>	Mo 12:15-13:45. <b>Podcast, AGORA. Beginn am 20.04.2020</b>		
<b>Dozent/in</b>	Christof Berns		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium</b> <b>Generale:</b> unbegrenzt	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> unbegrenzt
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	FWB uniweit, MA-WB-Kultur		
4 LP	B1, FWB uniweit, MA-WB-Kultur		
4 LP	EMCC (Kernbereich: Schwerpunktmodul)		
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

<b>LV-Nr.</b>	56-303		
<b>LV-Art/Titel</b>	<b>Geändert! VL: Die Archäologie Zyperns - online</b> VL: <i>The Archaeology of ancient Cyprus</i>		
<b>Zeit/Ort</b>	Mi 16:15-17:45. <b>Podcast. Beginn am 22.04.2020</b>		
<b>Dozent/in</b>	Dietrich Berges		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium</b> <b>Generale:</b> unbegrenzt	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> unbegrenzt
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	FWB uniweit, MA-WB-Kultur		
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

### Übungen

<b>LV-Nr.</b>	56-312		
<b>LV-Art/Titel</b>	<b>Geändert! UE: Colonia Ulpia Traiana – Einführung in die geophysikalische Prospektion - online</b> UE: <i>Colonia Ulpia Traiana – Introduction to geophysical prospections</i>		
<b>Zeit/Ort</b>	Mo 14:15-15:45, <b>Zoom Meeting. Beginn am 20.04.2020</b>		
<b>Dozent/in</b>	Martina Seifert, Nikola Babucic		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium</b> <b>Generale:</b>	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> nein

0			Kontingent Kontaktstudierende 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
3 LP	A3 (Projektübung), WB-FV		
8 LP	A3 (Projektübung + Lektüre)		
3 LP	EMCC (Vertiefungsmodul 2: Methodik, ggf. HA)		
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

LV-Nr.	56-313		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! UE: Fieldschool Xanten – Geophysikalische Prospektionen</b> <i>UE: Fieldschool Xanten - Geophysical Prospection</i>		
Zeit/Ort	24.05.2020–29.05.2020 <b>(der vorgesehene Termin entfällt voraussichtlich wegen der Corona-Pandemie; geplant ist eine Verschiebung an das Ende der VL-Zeit im Juli bzw. in die VL-freie Zeit des SS 2020; Vorbesprechung (Zoom Meeting): Mo, 20.04.2020)</b>		
Dozent/in	Martina Seifert, Nikola Babucic		
<b>Weitere Informationen</b>			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: ja (15 TN)	Block-LV: ja	Sonstiges: Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
5 LP	A3 (Projektarbeit), WB-FV		
10 LP	A3 (Projektarbeit + Lektüre)		
5 LP	EMCC (Vertiefungsmodul 2: Methodik)		
<b>Kommentare/ Inhalte: siehe BA</b>			

LV-Nr.	56-314		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! UE: Lehrgrabung Milet</b> <i>UE: Practical fieldwork training in Miletus</i>		
Zeit/Ort	<b>Voraussichtlich August/September/Oktober - Abhängig von der aktuellen Lage</b>		
Dozent/in	Sabine Huy		
<b>Weitere Informationen</b>			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: ja (15 TN)	Block-LV: ja	Sonstiges: <b>Vormerkung über STiNE nicht möglich. Bitte tragen Sie sich auf der Papier-STiNE-Anmeldeliste im Geschäftszimmer ein, damit Sie die Leistungspunkte gutgeschrieben bekommen können!</b> Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
5 LP	A3 (Projektarbeit), WB-FV		
10 LP	A3 (Projektarbeit + Lektüre)		
5 LP	EMCC (Vertiefungsmodul 2: Methodik)		
<b>Kommentare/ Inhalte: siehe BA</b>			

LV-Nr.	56-315		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! UE: Laboratorium Milet: Methoden der Feldforschung - online</b> <i>UE: Miletus as a Laboratory: Methods of Fieldwork</i>		
Zeit/Ort	Do 8:30-10:00. <b>Podcast, AGORA, Zoom. Beginn am 23.04.2020</b>		
Dozent/in	Christof Berns		

Weitere Informationen			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
3 LP	A1, WB-FV		
5 LP	A1 (Übung + HA)		
5 LP	EMCC (Vertiefungsmodul 2: Methodik, ggf. HA)		
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

LV-Nr.	56-316		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! UE: Was tun mit all den Scherben? Grundlagen der Keramikbearbeitung - online</b> <i>UE: What to do with all the shards? Introduction to the basics of ceramic processing</i>		
Zeit/Ort	Do 16:15-17:45, <b>Zoom, OpenOlat. Beginn am 23.04.2020</b>		
Dozent/in	Sabine Huy		
Weitere Informationen			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> ja (15 TN)	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
3 LP	A3 (Projektübung), WB-FV		
8 LP	A3 (Projektübung + Lektüre)		
3 LP	EMCC (Kernbereich, Einführungsmodul)		
<b>Kommentare/ Inhalte: siehe BA</b>			

LV-Nr.	56-317		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! UE: Ein Inschriftenmuseum für Milet</b> <i>UE: A Museum of Inscriptions for Miletus</i>		
Zeit/Ort	<b>Die Veranstaltung wird auf das SoSe 2021 verschoben.</b>		
Dozent/in	Christof Berns, Kaja Harter-Uibopuu		
Weitere Informationen			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> ja ( 6TN)	<b>Block-LV:</b> ja	<b>Sonstiges:</b> <b>Vormerkung über STiNE nicht möglich. Bitte tragen Sie sich auf der Papier-STiNE-Anmeldeliste im Geschäftszimmer ein, damit Sie die Leistungspunkte gutgeschrieben bekommen können!</b> <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
LP-Varianten und Modulzuordnungen			
3 LP	A3 (Projektübung), WB-FV		
8 LP	A3 (Projektübung + Lektüre)		
3 LP	EMCC (Vertiefungsmodul 2: Methodik)		
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

Seminare

LV-Nr.	56-321
--------	--------

LV-Art/Titel	<b>Geändert! SE: Etruskische Bildlichkeit zwischen Ornament und Figur – online</b> <i>SE: Etruscan Imagery between Figure and Ornament</i>		
Zeit/Ort	Do 10:15-11:45, <b>Zoom. Beginn am 23.04.2020</b>		
Dozent/in	Jacobus Bracker		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 5	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges: Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 3
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<i>FWB uniweit, MA-WB-Kultur</i>		
5 LP	<i>FWB- uniweit, MA-WB-Kultur</i>		
4 LP	<i>EMCC (Kernbereich: Einführungsmodul)</i>		
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

LV-Nr.	56-322		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! SE: Experiencing the Lost World: Die Wiederentdeckung der Antike in Rezeption, Rekonstruktion und Reproduktion - online</b> <i>SE: Experiencing the Lost World: The rediscovery of antiquity through reception, reconstruction and reproduction</i>		
Zeit/Ort	Do 12:15-13:45, <b>OpenOlat. Beginn am 23.04.2020</b>		
Dozent/in	Nadine Leisner		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges: Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 3
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<i>FWB uniweit, MA-WB-Kultur</i>		
5 LP	<i>FWB- uniweit, MA-WB-Kultur</i>		
4 LP	<i>EMCC (Kernbereich: Einführungsmodul)</i>		
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

LV-Nr.	56-323		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! SE: Religion, Kult und Aberglaube: Etrusker und frühes Rom - online</b> <i>SE: Religion, cult and superstition: Etruscans and the early Roman Republic</i>		
Zeit/Ort	Di 14:15-15:45, <b>OpenOlat. Beginn am 21.04.2020</b>		
Dozent/in	Nadine Leisner		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 5	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges: Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 3
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<i>FWB uniweit, MA-WB-Kultur</i>		
5 LP	<i>FWB uniweit, MA-WB-Kultur</i>		
4 LP	<i>EMCC (Kernbereich: Einführungsmodul)</i>		
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

LV-Nr.	56-324		
--------	--------	--	--



LV-Art/Titel	<b>Geändert! SE: Roman Portraits in Asia Minor</b> <i>SE: Römische Porträts in Kleinasien</i>		
Zeit/Ort	<b>Das Seminar wird unter Vorbehalt als Blockseminar am Ende der Vorlesungszeit durchgeführt.</b>		
Dozent/in	Nisan Lordoğlu		
<b>Weitere Informationen</b>			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: ja	Sonstiges: Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende 3
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	FWB uniweit, MA-WB-Kultur		
5 LP	FWB uniweit, MA-WB-Kultur		
4 LP	EMCC (Kernbereich: Einführungsmodul)		
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

LV-Nr.	56-325		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! SE: The Archaeology of the Anthropocene. Human-Environment Interaction in Ancient Societies – online</b> <i>SE: Die Archäologie des Anthropozäns. Mensch-Umwelt-Interaktionen in antiken Gesellschaften</i>		
Zeit/Ort	Blockveranstaltung: <b>Zoom-Meetings am 03.04., 10.15-11.45; 15.04., 09.00-10.30; 24.04., 09.00-10.30</b>		
Dozent/in	Jacobus Bracker, Birte Meller		
<b>Weitere Informationen</b>			
Kontingent Studium Generale: 5	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: ja	Sonstiges: Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende 3
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
5 LP	FWB uniweit, WB-Kultur, SG		
5 LP	EMCC (Kernbereich: Einführungsmodul)		
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

LV-Nr.	56-326		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! SE: Der Golf von Neapel: Vorbereitung einer Exkursion - online</b> <i>SE: Preparatory seminar for the excursion to the Bay of Naples</i>		
Zeit/Ort	Mo 10:15-11:45, <b>AGORA, Beginn am 20.4.2020</b>		
Dozent/in	Fanny Opdenhoff		
<b>Weitere Informationen</b>			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Uni-Live nein Kontingent Kontaktstudierende 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
8 LP	A2		
5 LP	EMCC (Vertiefungsmodul 2: Methodik, ggf. HA)		
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

LV-Nr.	56-327		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! SE: Grabausstattung und Grabkunst der Etrusker in der archaischen Zeit</b>		

	<i>SE: Funerary architecture, decor and art of the Etruscans in the archaic period</i>		
Zeit/Ort	<b>Blockveranstaltung, AGORA, Beginn am 29.05.2020</b>		
Dozent/in	Cornelia Weber-Lehmann*		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> ja	<b>Sonstiges: Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 3
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<i>FWB intern, MA-WB-Kultur</i>		
5 LP	<i>FWB uniweit, MA-WB-Kultur</i>		
4 LP	<i>EMCC (Kernbereich: Einführungsmodul)</i>		
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

**Tutorien**

LV-Nr.	56-341.1		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! TUT: Exkursion: Der Golf von Neapel - online</b> <i>TUT: Excursion: The Bay of Naples</i>		
Zeit/Ort	<b>Termine nach Absprache, AGORA.</b>		
Dozent/in	Fanny Opdenhoff, Lina Pietsch		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges: Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
1 LP	<i>WB-FV</i>		

LV-Nr.	56-301.1		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! TUT: Epoche 4: Vor- und Frühgeschichte Italiens: Etrusker, Römische Republik - online</b> <i>TUT: Period 4: Prehistory of Italy: Etruscans, Roman Republic</i>		
Zeit/Ort	Mi 12:15-13:45. <b>AGORA, Beginn am 22.04.2020</b>		
Dozent/in	Cornelia Weber-Lehmann, Askya Pizzuto		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 10	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges: Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 3
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
1 LP	<i>FWB uniweit, MA-WB-Kultur</i>		

**Hauptseminare**

LV-Nr.	56-331		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! HS: Material und Bauprozesse in der römischen Architektur - online</b> <i>HS: Material and Construction Processes in Roman Architecture</i>		
Zeit/Ort	Di 12:15-13:45. <b>Zoom, AGORA, Beginn am 28.04.2020</b>		

Dozent/in	Christof Berns		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	FWB intern, MA-WB-Kultur		
6 LP	B1, WB-FV		
6 LP	EMCC (Kernbereich: Schwerpunktmodul)		
<b>Kommentare/ Inhalte: siehe BA</b>			

**Exkursion**

LV-Nr.	56-341		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! EX: Der Golf von Neapel</b> <i>EX: The Bay of Naples</i>		
Zeit/Ort	i.d.R. in der vorlesungsfreien Zeit. <b>Der bestehende Termin bleibt vorbehaltlich bestehen. Sollten die Reisebeschränkungen nicht aufgehoben werden, wird ein neuer Termin bekannt gegeben.</b>		
Dozent/in	Fanny Opdenhoff		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> ja (20 TN)	<b>Block-LV:</b> ja	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
4 LP	A2		
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

LV-Nr.	56-342		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! EX: TAIWAN - The Archaeology of the Anthropocene.</b> <i>EX: TAIWAN - Die Archäologie des Anthropozäns.</i>		
Zeit/Ort	9 Tage <b>Die Exkursion wird verschoben. Neue Reisedaten werden bekanntgegeben, sobald absehbar ist, dass die derzeitigen Reiserestriktionen aufgrund der Corona-Pandemie aufgehoben werden.</b>		
Dozent/in	Jacobus Bracker, Birte Meller		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> ja (10 TN)	<b>Block-LV:</b> ja	<b>Sonstiges: Vormerkung über STiNE nicht möglich.</b> <b>Bitte tragen Sie sich auf der Papier-STiNE-Anmeldeliste im Geschäftszimmer ein, damit Sie die Leistungspunkte gutgeschrieben bekommen können!</b> <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
5 LP	FWB intern; WB-FV; MA WB-Kultur		
<b>Kommentare/Inhalte</b> Die Exkursion ist an die Teilnahme im Seminar 56-325 <i>The Archaeology of the Anthropocene. Human-Environment Interaction in Ancient Societies</i> gekoppelt. Die zehn Teilnehmer werden aus diesem Seminar ausgewählt.			

Kolloquia

LV-Nr.	56-352		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! KO: Masterkolloquium</b> <i>CO: Colloquium for exam candidates (Master)</i>		
Zeit/Ort	<b>Wenn möglich, wird das Kolloquium am Ende der Vorlesungszeit als Blocktermin durchgeführt.</b>		
Dozent/in	Nadine Leisner		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
1 LP	FWB intern, MA-WB-Kultur		
3 LP	A4		

LV-Nr.	56-353		
LV-Art/Titel	<b>KO: Doktorandenkolloquium</b> <i>CO: Colloquium for exam candidates (phd)</i>		
Zeit/Ort	NN, ESA W, 121		
Dozent/in	Christof Berns, Martina Seifert, Fanny Opdenhoff		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
1 LP	FWB intern, MA-WB-Kultur		
<b>Kommentare/Inhalte</b> Promovierende stellen ihre in Arbeit befindlichen Dissertationen zur Diskussion.			

\*unter Vorbehalt

**Das Kontaktstudium wird im SoSe 2020 ausgesetzt!**

Kontaktstudierende

Vorlesungen

LV-Nr.	56-301		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! VL: Epoche 4: Vor- und Frühgeschichte Italiens: Etrusker, Römische Republik - online</b> <i>VL: Period 4: Prehistory of Italy: Etruscans, Roman Republic</i>		
Zeit/Ort	Do 16:15-17:45. <b>Podcast, AGORA. Beginn am 23.04.2020</b>		
Dozent/in	Cornelia Weber-Lehmann*		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> unbegrenzt	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> unbegrenzt
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

LV-Nr.	56-302		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! VL: Römische Architektur - online</b> <i>VL: Roman Architecture</i>		
Zeit/Ort	Mo 12:15-13:45. <b>Podcast, AGORA. Beginn am 20.04.2020</b>		
Dozent/in	Christof Berns		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> unbegrenzt	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> unbegrenzt
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

LV-Nr.	56-303		
LV-Art/Titel	<b>VL: Die Archäologie Zyperns</b> <i>VL: The Archaeology of ancient Cyprus</i>		
Zeit/Ort	Mi 16:15-17:45. <b>Podcast. Beginn am 22.04.2020</b>		
Dozent/in	Dietrich Berges		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> unbegrenzt	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> unbegrenzt
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

Seminare

LV-Nr.	56-321		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! SE: Etruskische Bildlichkeit zwischen Ornament und Figur – online!</b> <i>SE: Etruscan Imagery between Figure and Ornament</i>		
Zeit/Ort	Do 10:15-11:45, <b>Zoom. Beginn am 23.04.2020</b>		

Dozent/in	Jacobus Bracker		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 5	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 3
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

<b>LV-Nr.</b>	56-322		
<b>LV-Art/Titel</b>	<b>Geändert! SE: Experiencing the Lost World: Die Wiederentdeckung der Antike in Rezeption, Rekonstruktion und Reproduktion - online</b> <i>SE: Experiencing the Lost World: The rediscovery of antiquity through reception, reconstruction and reproduction</i>		
<b>Zeit/Ort</b>	Do 12:15-13:45, <b>OpenOlat. Beginn am 23.04.2020</b>		
<b>Dozent/in</b>	Nadine Leisner		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 5	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 3
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

<b>LV-Nr.</b>	56-323		
<b>LV-Art/Titel</b>	<b>Geändert! SE: Religion, Kult und Aberglaube: Etrusker und frühes Rom - online</b> <i>SE: Religion, cult and superstition: Etruscans and the early Roman Republic</i>		
<b>Zeit/Ort</b>	Di 14:15-15:45, <b>OpenOlat. Beginn am 21.04.2020</b>		
<b>Dozent/in</b>	Nadine Leisner		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 5	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 3
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

<b>LV-Nr.</b>	56-324		
<b>LV-Art/Titel</b>	<b>Geändert! SE: Roman Portraits in Asia Minor</b> <i>SE: Römische Porträts in Kleinasien</i>		
<b>Zeit/Ort</b>	<b>Das Seminar wird unter Vorbehalt als Blockseminar am Ende der Vorlesungszeit durchgeführt.</b>		
<b>Dozent/in</b>	Nisan Lordoğlu		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> ja	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> ja <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 3
<b>Kommentare/Inhalte: siehe BA</b>			

<b>LV-Nr.</b>	56-325		
---------------	--------	--	--

LV-Art/Titel	<b>Geändert! SE: The Archaeology of the Anthropocene. Human-Environment Interaction in Ancient Societies</b> <i>SE: Die Archäologie des Anthropozäns. Mensch-Umwelt-Interaktionen in antiken Gesellschaften</i>		
Zeit/Ort	Blockveranstaltung: <b>Zoom-Meetings am 03.04., 10.15-11.45; 15.04., 09.00-10.30; 24.04., 09.00-10.30</b>		
Dozent/in	Jacobus Bracker, Birte Meller		
<b>Weitere Informationen</b>			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: Nein	Block-LV: ja	Sonstiges: Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende 3
Kommentare/Inhalte: siehe BA			

LV-Nr.	56-327		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! SE: Grabausstattung und Grabkunst der Etrusker in der archaischen Zeit</b> <i>SE: Funerary architecture, decor and art of the Etruscans in the archaic period</i>		
Zeit/Ort	<b>Blockveranstaltung, AGORA, Beginn am 29.05.2020</b>		
Dozent/in	Cornelia Weber-Lehmann*		
<b>Weitere Informationen</b>			
Kontingent Studium Generale: 0	Teilnehmerbegrenzung: Nein	Block-LV: ja	Sonstiges: Uni-Live ja Kontingent Kontaktstudierende 3
Kommentare/Inhalte			

**Tutorien**

LV-Nr.	56-301.1		
LV-Art/Titel	<b>Geändert! TUT: Epoche 4: Vor- und Frühgeschichte Italiens: Etrusker, Römische Republik - online</b> <i>TUT: Period 4: Prehistory of Italy: Etruscans, Roman Republic</i>		
Zeit/Ort	Mi 12:15-13:45. <b>AGORA, Beginn am 22.04.2020</b>		
Dozent/in	Cornelia Weber-Lehmann, Askya Pizzuto		
<b>Weitere Informationen</b>			
Kontingent Studium Generale: 10	Teilnehmerbegrenzung: nein	Block-LV: nein	Sonstiges: Uni-Live Ja Kontingent Kontaktstudierende 3
Kommentare/Inhalte: siehe BA			

\*unter Vorbehalt